





MAGAZIN FÜR RADKULTUR UND BEWEGUNGSDRANG

# CYCLESTORIES

An aerial photograph showing two cyclists riding on a paved road that curves through a landscape. To the right of the road is a steep, eroded hillside with exposed brown soil and some sparse green vegetation. The cyclists are positioned in the lower-middle part of the frame, moving away from the viewer.

## GROSSE FREIHEIT

Beste Komfortwerte, beispiellos in Preis und Leistung  
und hervorragend für lange Strecken: das neue  
Endurance-Rennrad REVEAL

01  
20










FOTO PAUL MASUKOWITZ









Neuer Rahmen, neues Design: Das Gravelbike  
BACKROAD macht auch vor Trails keinen Halt.  
Ideal also für Abenteuerlustige.

Alle Infos ab Seite 44

FOTO **CARLOS FERNANDEZ LASER**





FOTO **FEDERICO DAMIANI**






Als Corona einfach nur ein Bier war, fuhr  
ROSE Mitarbeiterin Marta Swiatlon in Jordanien  
den Rad-Marathon „Dead2Red“ mit.

Von ihrem Erlebnis erzählt sie ab Seite 58



A large, weathered tree stump stands in the foreground of a forest. The wood is dark and textured, with some lighter-colored wood visible where the bark has chipped away. The background is filled with tall, thin evergreen trees, their branches reaching towards a clear blue sky. The lighting is bright, suggesting a sunny day, and the overall color palette is dominated by greens and browns.

Trailbike, All-Mountain, Enduro light, nenne es, wie  
du willst - am Ende zählt der Spaß auf dem Trail!  
Und den wirst du mit dem neuen ROOT MILLER haben.

Zu lesen ab Seite 68

FOTO **PAUL MASUKOWITZ**







# INHALT

## 01 // GALERIE

## 08 // INHALT

## 11 // EDITORIAL

## 12 // STRAIGHT FORWARD

Das neue ROSE Industriedesign

## 18 // DAS NEUE REVEAL

Design für die Langstrecke

## 26 // SHOPPING MALL: RENNRAD

Alles für den Speed auf der Straße

## 28 // HUNGERAST

Woher kommt dieser plötzliche Leistungsabfall?

## 32 // BIKEFASHION

Sweet Girona Dreams

## 44 // DAS NEUE BACKROAD

Mehr Langstrecke. Mehr Gelände.  
Mehr Erlebnis.

## 52 // SHOPPING MALL: GRAVEL

Alles für unterwegs

## 54 // TOP-PRODUKT

ROSE Gravel-Laufräder GC-Forty

## 56 // NEUN FRAGEN AN KAISA MÄKÄRÄINEN

Ex-Profi-Biathletin über das Training  
mit dem Rennrad

## 58 // „DEAD2RED“-RACE

Vom Toten Meer zum Roten Meer

## 66 // SHOPPING MALL: RENNRAD

Das wird dein Rennen!

## 68 // DIE NEUEN TRAIL-MTBS

ROOT MILLER und  
GROUND CONTROL

## 78 // MAIK THE MECHANIC

Welche Pedale brauche ich?

## 82 // DAS NEUE THRILL HILL TRAIL

Mehr Spaß war nie!

## 84 // SHOPPING MALL: MTB

Alles für massigen Trail-Fun

## 86 // STORE-ERÖFFNUNG SCHWEIZ

Hopp Schwiiz!

## 89 // IMPRESSUM



ABONNIERE UNSEREN  
YOUTUBE KANAL



rosebikes.de



#cyclestories  
@rose\_bikes







# ALBERTO

## BIKE JEANS

JETZT NEU:  
ALBERTO x ROSE  
BIKE JEANS



**ANTI-RUTSCH-BAND**  
im elastischen, dehnbaren Bund

**360° STRETCHFEELING**  
für hohe Bewegungsfreiheit

**REFLEKTOREN**  
an den Backpockets und  
den Hosenaufschlägen

Best.-Nr. 229228904  
[rosebikes.de/alberto](https://rosebikes.de/alberto)





## NUR MUT!

### **Das Corona-Virus lähmt seit März unser Leben. Wir erfahren Ausgangsbeschränkungen und Stillstand, existenzielle Sorgen und Ängste vor der Zukunft.**

Für uns alle ist diese Pandemie eine immense Herausforderung. Und es ist trotzdem absolut richtig, unsere soziale Verantwortung konsequent über unsere wirtschaftlichen oder persönlichen Interessen zu stellen.

Klar, gerade in den Frühlingsmonaten ist es viel verlangt, wenn es heißt: Vermeidet das Radfahren in großen Gruppen. Bleibt zu Hause, schraubt an euren Bikes oder trainiert auf dem Rollentrainer – auch wenn es schwerfällt. Aber wir können es eben nur gemeinsam schaffen, die exponentielle Ausbreitung des Covid-19-Virus zu verlangsamen – mithilfe von „Social Distancing“.

Natürlich ist es auch uns bei ROSE schwergefallen, unsere Stores gerade dann für den Verkauf zu schließen, wenn die Radsaison losgeht. Die

meisten unserer Store-Mitarbeiter können wir zum Glück für die Logistik einsetzen und so die stärkere Online-Nachfrage bedienen. Wir leben E-Commerce ja schon seit 1997, das hilft in der Krise.

Aber auch wir lernen in diesen Corona-Zeiten viel und beschleunigen einige digitale Projekte, die wir sonst sicher erst deutlich später angepackt hätten: Unsere Beratung per Video zum Beispiel oder die Launches von Produkten auf Instagram.

Was ich mir für die Zukunft wünsche: Das uns all diese Erfahrungen, die wir in diesen Ausnahmezeiten machen, auch wirklich verändern; egal, ob es ums Klima geht, um neue Arbeitswelten oder um Solidarität mit anderen. Die Luft ist an vielen Orten sauber wie nie. Es fahren mehr Menschen mit dem Rad als je zuvor. Wir erleben plötzlich, wie effizient digitale Termine oder Homeoffice sind. Und wie flexibel sie unseren Alltag machen.

Wichtig ist mir aber auch gelebte Hilfsbereitschaft. Dabei geht es nicht nur darum, dass es für uns eine Selbstverständlichkeit ist, einen Teil unserer Schutzausrüstung anderen Händlern zur Verfügung zu stellen oder Ärzten oder Krankenhäusern anzubieten.

Gemeinsam mit diversen Unternehmen haben wir auf der Plattform LinkedIn die innovative Initiative „Händler helfen Händlern“ gestartet. Sie umfasst den Austausch von Informationen über Hilfsprogramme oder Steuererleichterungen, wir wollen die Krise aber auch als Chance nutzen und Impulse für neue Business-Modelle entwickeln. Zielgerichtet, seriös, valide und auf Augenhöhe.

In diesem Sinne: Ich bin mir sicher, dass wir alle gemeinsam die Corona-Krise und den damit verbundenen wirtschaftlichen Abschwung gut bewältigen können. Nur Mut!

Euer Thorsten Heckrath-Rose

*Thorsten Heckrath-Rose*







## **STRAIGHT FORWARD**

Genetischer Code bei ROSE entschlüsselt: Mit der aktuellen Saison bekommen unsere Bikes erstmals ein durchgängiges Industriedesign – und damit eine ganz neue DNA. Und dabei spielen die Ecken im ROSE Logo eine essenzielle Rolle. Blätter weiter und erfahre mehr.

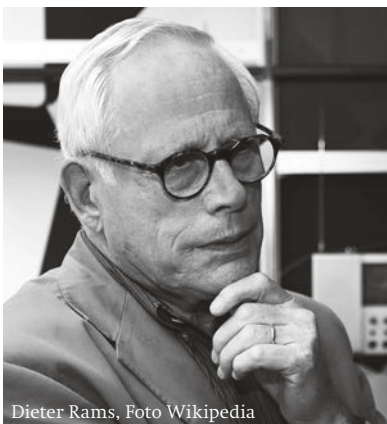






Das Rennrad REVEAL ist das erste Produkt in neuer ROSE Formensprache

**K**ennt ihr Dieter Rams? Er gilt als einer der einflussreichsten deutschen Designer der letzten Jahrzehnte. Seine Entwürfe für die Firma Braun sind legendär, viele Apple Produkte wurden von ihnen abgeleitet. Die



Dieter Rams, Foto Wikipedia

„Zehn Thesen zum Design“, die Rams bereits in den 70er-Jahren entwickelt hat, sind bis heute aktuell: von „Gutes Design macht ein Produkt brauchbar“ über „Gutes Design ist unaufdringlich“ bis „Gutes Design ist konsequent bis ins letzte Detail“. Und sie gelten auch für uns.

Design ist die Sprache der Produkte und Formen. Es ist die Art und Weise, wie ein Gegenstand mithilfe von formalen Elementen einen bestimmten Ausdruck erzielt. Wie die Wörter einer Sprache können diese Elemente, ob Linien, Körper oder Farben, unterschiedlich wirken: weich oder aggressiv, dezent oder laut, einfach, ehrlich, zeitlos, konzentriert oder – eben wie zum Beispiel bei Apple – minimalistisch.

Wir von ROSE haben uns intensiv Gedanken gemacht, wie wir noch besser werden können in der Sprache unserer Formen. Für euch, für unsere Kunden. Vor zwei Jahren haben wir schon unser Logo verändert und neue und mutigere Farben auf den Markt gebracht, die wir auch „Colorways“ nennen. Mit der Entwicklung eines individuellen Industriedesigns legen wir jetzt noch einen drauf, wir erreichen damit eine neue Stufe.

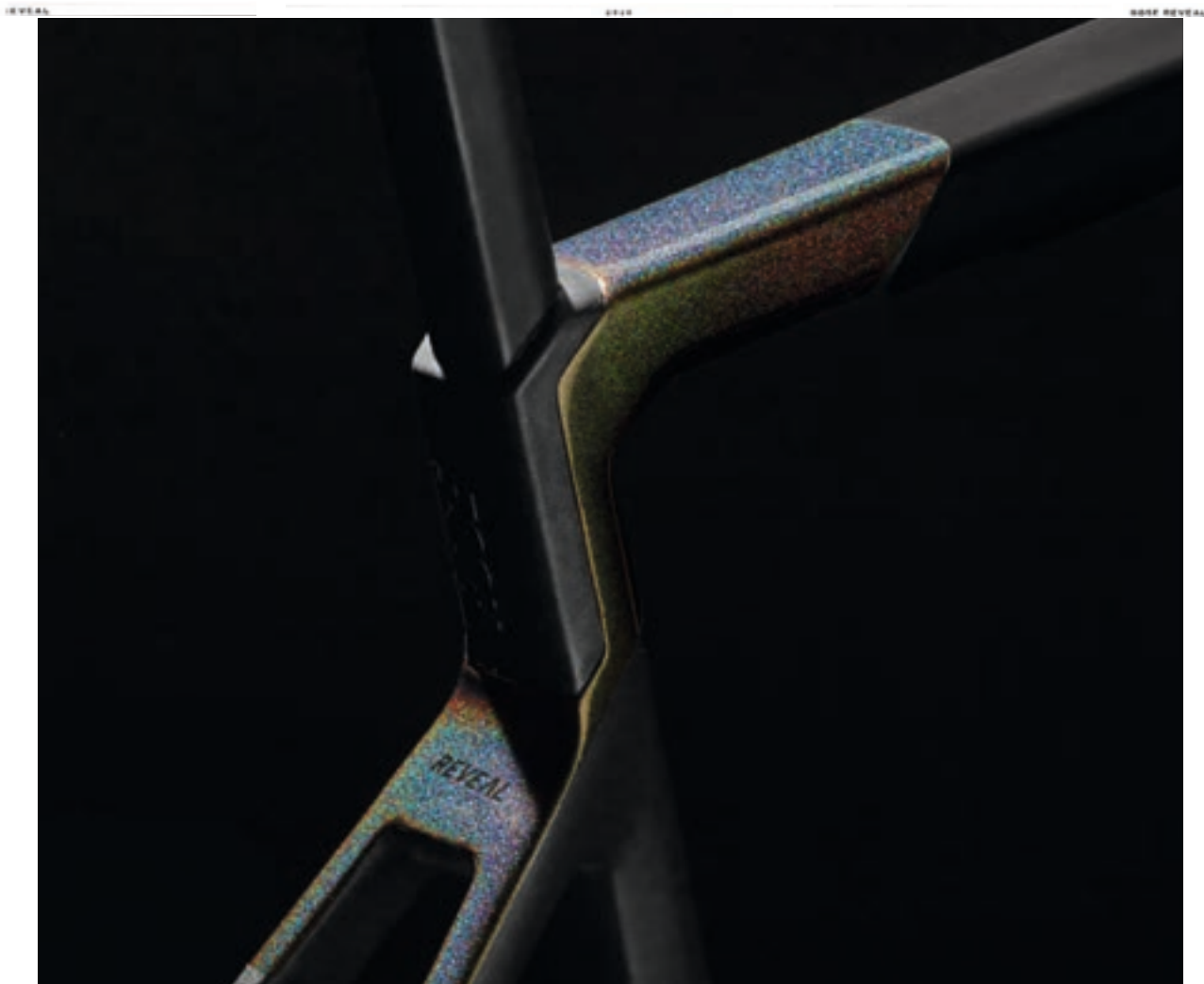
Das Ergebnis ist nicht weniger als eine Revolution. Weil unsere Bikes mit der aktuellen Saison erstmals

eine durchgängige Gestaltung bekommen, quasi einen neuen genetischen Code. Eine gemeinsame DNA. Und zwar in allen Segmenten, von Road über Gravel und Urban bis zu Trekking, Fitness und Mountainbike.

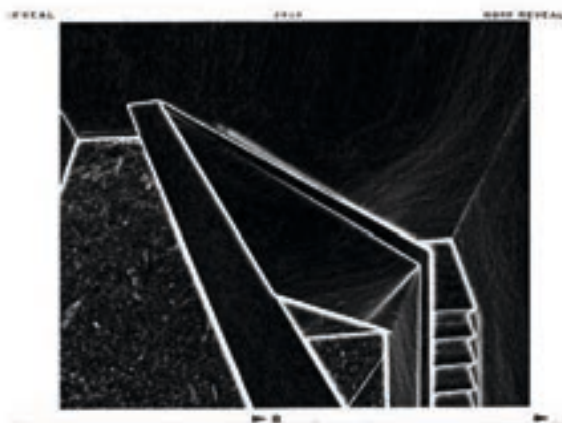
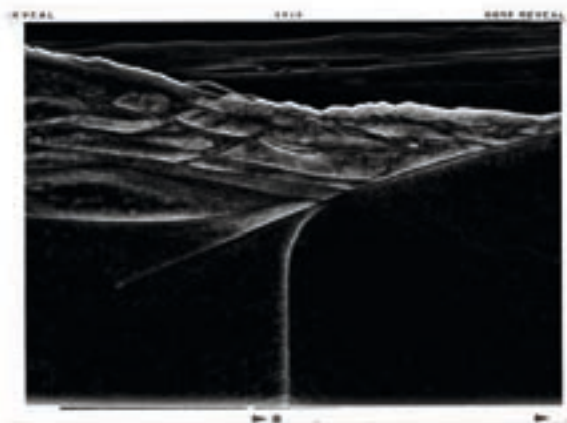
Einen „Design-Footprint“, also einen einheitlichen Fußabdruck, der bei jedem Bike erkennbar ist. Ein unverwechselbarer ROSE Stil mit einem visuellen und praktischen Design, das eine neue Sprache spricht. Emotionaler, harmonischer, aber auch cleaner, gradliniger und noch performance-orientierter und sportlicher.

„Das gilt künftig für alle Modelle und alle Rahmen-Plattformen“, erklärt Gerrit Walter, Head of Design bei ROSE. „Und das Wichtigste dabei ist: Es wird für euch, für unsere Kunden, noch einfacher, das relevante und beste Bike zu finden.“ Weil unser Design noch besser auf euren Geschmack und eure Bedürfnisse eingeht. »





Gerade Linien, lang gezogene Lichtkanten und dynamische Faserverläufe definieren das neue ROSE Designverständnis – über alle 2020er-Rahmen-Plattformen hinweg





Am Anfang des Neuanfangs war übrigens eine Ecke. Also die Ecke im neuen kantigen Logo ROSE. Sie ist ein wichtiger Teil unserer künftigen Design-DNA. Achtet zum Beispiel mal auf die „Ecke“ beim Sitzrohr, die ab sofort in allen Rahmen zu erkennen ist. Oder darauf, wie neuerdings die Proportionen zwischen hinterem und vorderem Rahmen-Dreieck aussehen. Wir finden, sie sind jetzt noch stimmiger, haben noch mehr Charakter. Weil euer Bike natürlich auch ein Designobjekt ist und damit Teil eures persönlichen Ausdrucks.

Klar, manchen fallen die Veränderungen vielleicht gar nicht so auf. Aber wir sind uns sicher: Sie machen etwas mit uns bei ROSE. Und mit euch. Weil es dabei eben nicht nur um die äußere und sichtbare Form geht oder um besondere Lackakzente eines Bikes, also um das visuelle Design, sondern auch um etwas ganz Praktisches und Spürbares: Unsere neue DNA bringt noch besseren Komfort und noch besseres Fahrverhalten.

Ihr könnt es selbst testen, mit unserem neuen REVEAL zum Beispiel. Schaut es euch ab Seite 18 einfach mal an.

„Technisch und in puncto Preis-Leistung sind wir ja eh top“, so ROSE Designer Gerrit Walter, „aber jetzt sind unsere Sachen auch noch

## „JETZT SIND UNSERE SACHEN AUCH NOCH RICHTIG GEIL ...“

richtig geil und richtungsweisend. Die haben einfach einen Haben-Wollen-Effekt. Mit unserem Design müssen wir uns vor keinem Hersteller der Welt verstecken.“

Übrigens ist Design ein Lehnwort aus dem Englischen, das wiederum aus dem Lateinischen abgeleitet ist. „Designare“ heißt nicht nur „zeichnen“, sondern auch „bezeichnen“.

Und das passt irgendwie. Weil der neue Mix aus Ästhetik, Ergonomie und Funktionalität wirklich Ausdruck und Bezeichnung für ein neues Zeitalter ist.

Ein Zeitalter, in dem ROSE digital und analog, mit all seinen Produkten bis hin zum Flaschenhalter, aber auch mit der Architektur seiner Stores und seinem Logo aus einem Guss daherkommt. Gut wiedererkennbar. Individuell. Und trotzdem nahbar und echt. Emotional. Persönlich. Aber immer klar und straight forward.

Weil wir in unseren Bikewelten ab sofort eben überall dieselbe Sprache sprechen. Die neue Formensprache von ROSE. Mit einer zeitgemäßen DNA, die aber niemals vergisst, was ROSE ist: Eine kompetente Marke und ein erfahrener Händler für eure Bikes. Walter: „Unser neues Design verkörpert in allen Facetten unsere neue Identität und das neue Selbstbewusstsein von ROSE.“ ●



Die Ecken und Winkel im ROSE Logo waren unter anderem die Inspiration fürs neue Design





Weniger ist mehr! Die neue ROSE Designsprache ist emotional, gleichzeitig aber clean und performance-orientiert



DAS NEUE  
***REVEAL***







## **DESIGN FÜR DIE LANGSTRECKE**

Mit Einführung des neuen Endurance-Rennrads REVEAL läuten wir eine neue Ära in puncto Produktdesign ein:

Nach gelungenem Logo-Change vor gut zwei Jahren setzen wir jetzt mit der Überarbeitung unseres Industriedesigns optisch noch einen drauf. Das REVEAL – erhältlich in zwei Carbonleveln mit unterschiedlichen Preispunkten – ist die erste Plattform, die die neue ROSE Design-DNA trägt. Das in Deutschland konstruierte Rahmenset überzeugt außerdem mit besten Komfortwerten, einer hervorragenden Kraftübertragung und einem Preis-Leistungs-Verhältnis, das seinesgleichen sucht.





Das allgegenwärtige Motto der Corona-Krise lautet: „Flatten the curve“. Mit dem REVEAL im neuen Industriedesign von ROSE gelingt uns das besonders schön







**L**eicht und besonders form-schön: Der Highend-Carbon-rahmen des REVEAL erreicht ein Rahmengewicht ab 900 Gramm und besticht mit einer Formgebung, die eine emotionale, gleichzeitig aber auch cleane und performance-orientierte Sprache spricht. Gerade Linien, lang gezogene Lichtkanten und dynamische Fasenverläufe definieren unser neues Designverständnis. Diesem cleanen Look angepasst ist auch das REVEAL Cockpit: Dieses besitzt eine voll integrierte Zugführung am Steuersatz, die Schalt- und Bremszüge gekonnt versteckt.

### **KOMFORTWERTE AUF REKORDNIVEAU**

Bei einem Rennrad für die Langstrecke darf ein gewisser Sitzkomfort nicht fehlen. Beim REVEAL erzeugen diesen tief angesetzte Sitzstreben und eine voll integrierte Klemmung der Carbon-Sattelstütze. Die 490 Millimeter lange D-Shape Sattelstütze – mit acht oder 25 Millimeter Setback – ist ideal auf die Endurance-Rahmengeometrie abgestimmt und erlaubt dir verschiedene Flexlevel und Sitzpositionen. Die ROSE Endurance-Gabel bildet die perfekte Balance von Seitensteifigkeit zu Gewicht und Flex – und bietet dir Kontrolle in jeder Fahr-situation. Eine Reifenfreiheit von bis zu 30 Millimetern schraubt das Komfortniveau des REVEAL weiter nach oben. »



Schnell und leichtfüßig – das REVEAL lässt sich bestens beschleunigen.













Lange Stunden im Sattel dank gemessenen 85 N/mm Komfort am Sattel



Eine Reifenfreiheit von bis zu 30 Millimetern bringt weiteren Komfort



Für effizienten Vortrieb sorgt das BB86 Tretlager

### HIGHEND POWERTRANSFER

Neben seinen Komfortwerten überzeugt unser neues Endurance-Rennrad auch hinsichtlich seines Powertransfers. Das 1½“ auf 1½“ Steuerlager gepaart mit einem imposanten BB86 Tretlager sowie tief angesetzte asymmetrische Kettenstreben bringen eine hervorragende Kraftübertragung auf die Straße. Hier wird jeder deiner Pedaltritte effizient in Vortrieb umgewandelt. Für diejenigen, die ihre Leistungsdaten immer im Blick haben möchten, ist der Rahmen Shimano Power-Sensor ready.

### AUSSTATTUNG UND PREISE

Das REVEAL ist in zwei Carbonleveln mit jeweils unterschiedlichen Preispunkten verfügbar. An der Spitze der Produktfamilie steht das REVEAL SIX DISC ab 3.999 Euro – je nach Budget und Vorliebe kannst du es mit Ultegra, Ultegra Di2, Dura Ace Di2, Force eTap AXS oder Red eTap AXS konfigurieren. Rund 100 Gramm schwerer ist der Rahmen des REVEAL FOUR DISC: Hier geht es mit einer Shimano 105er-Ausstattung bereits bei 2.499 Euro los. Für alle Gewichtsfetischisten ist das REVEAL FOUR außerdem mit Felgenbremsen erhältlich. Beginnend mit einem Preis ab 2.099 Euro ist dieses mit einer 105er-, Ultegra oder Ultegra Di2 Komplettgruppe unter [rosebikes.de](http://rosebikes.de) oder in den ROSE Stores erhältlich.

Weitere Informationen unter [rosebikes.de/reveal](http://rosebikes.de/reveal)



1



2



4







3

5

6

7

**1. Kopfbedeckung**

ROSE RVL Racing Cap

Best.-Nr.: 2296254

Material: 100% Polyester

17,95 €

**2. Trikot**

ROSE RVL High End

Best.-Nr.: 2296282

Material: Hauptmaterial 86% Polyester / 14%

Elasthan (Rückeneinsatz 95% Polyester / 5%

Elasthan, Ärmel 80% Polyester / 20% Elasthan)

99,95 €

**3. Trikot**

ROSE RVL Top

Best.-Nr.: 2299708

Material: 100% Polyester

74,95 €

**4. Armlinge**

ROSE R Armlinge

Best.-Nr.: 2296260

Material: 80% Polyamid / 20% Elasthan

24,95 €

**5. Lenkerband**

SUPACAZ

Super Sticky Kush Star Fade

Best.-Nr.: 2277741

29,95 €

**6. Reifen**

CONTINENTAL

Grand Prix 5000, Faltreifen

Best.-Nr.: 2282878

34,95 €

**7. Flaschenhalter**

ELITE

Custom Race Plus 20

Best.-Nr.: 2296418

7,95 €



WAS PASSIERT BEIM HUNGERAST

# WEINGUMMI- DRUCKBETANKUNG

Kennt ihr das Gefühl, plötzlich vor eine innere Wand zu fahren?  
Diesen krassen Ermüdungsschub namens „Hungerast“?  
Aber was passiert da überhaupt?









**E**s kommt dann doch alles ziemlich plötzlich: das Schweregefühl in den Beinen, die Schmerzen in den Gelenken, dazu Zittern, Übelkeit und leichte Schwindelattacken. So was gibt's manchmal auch bei ROSE. Ab Kilometer 194 will Sebastian beim Jedermann-Rennen „Mecklenburger Seenrunde“ einfach nur runter vom Rennrad. Drei Kilometer gehen noch, allerdings langsam. Als wäre da ein Klebeband zwischen Asphalt und Reifen. Dann rollt er im Wald rechts ran, legt sein Bike vor der Schranke eines Forstwegs auf den Boden und sich daneben. Seine angewinkelten Knie zittern, ihm ist schwarz vor Augen.

Vor dem Rennen hat er sich noch extra Ernährungstipps geben lassen, es ging ja immerhin über eine Distanz von 300 Kilometern. Ein Coach empfahl: weiches Toastbrot fett mit Mandelcreme bestrichen, obendrauf geschnittene Bananenscheiben.

Sein Kumpel Stefan hörte von einem Triathlontrainer anderes: „Schnapp dir jeden Einfachzucker, den du an den Fress-Stationen kriegen kannst. Cola, Schokolade, egal.“ Ihm geht's auch nach fast 200 Kilometern erstaunlich gut. Sebastian und Stefan arbeiten als Fotograf und Autor für das ROSE Magazin CYCLESTORIES.

Gerrit ist mit seinem Mountainbike auf seiner Hausrunde an der deutsch-holländischen Grenze unterwegs – in Montferland. Giftiger Anstieg, vor ihm ein leichteres Hardtail, er auf seinem Fully hinterher. Und plötzlich: Quallenmuskeln. Dörrobstgefühl. Rosinenmodus. Stecker gezogen. Kabeltrommel aufgerollt. Feierabend. Das ist er also, der Mann mit dem Hammer. Sein Carbonbike fühlt sich mit

## „DAS IST ER ALSO, DER MANN MIT DEM HAMMER“

einem Mal an wie eine bleierne Kutsche aus dem Mittelalter – die Räder mindestens aus Stein.

In Gerrits Kopf überschlagen sich Gier und Lust: Nach deftigen Rouladen, hergestellt von 1.000 Omis. Nach einer Druckbetankung mit Weingummis. Nach Badewannen voller Apfelkuchen. Oder wenigstens nach einem Pfefferminzdrops. Der Head of Design von ROSE schleppt sich nach Hause und holt sich mit einer Handvoll Nüsse plus Knäckebrot samt zentimeterdicker Nutella-Schicht und einem Espresso ins Leben zurück.

Hungerast. Hat übrigens nichts mit Baum zu tun. Im 19. Jahrhundert war „Ast“ nur ein anderes Wort für „Buckel“ oder „krummer Rücken“. Was ja eigentlich ganz logisch ist, bei einem plötzlichen Leistungseinbruch mangels Kohlenhydraten. Das Absinken des Blutzuckerspiegels führt nämlich auch zu einem Glukosemangel des zentralen Nervensystems. Deswegen die Müdigkeit, die Schwindelattacken, das Gefühl der Mutlosigkeit. Weil die Unterzuckerung – auch Hypoglykämie genannt – zeigt, dass der Glykogenspeicher der Muskeln leer ist und die Glukose dem Blut entzogen wird.

Der Blutzuckerspiegel fällt dann unter den kritischen Wert von 40 Milligramm pro Milliliter, statt der sonst üblichen 60 bis 120 Milliliter. Weswegen man am besten schon vor dem Training oder vor dem Rennen (siehe Interview rechts) vorbeugen sollte: Bei einem Ausdauersport wie Radfahren braucht der Körper nämlich pro Stunde Belastung rund 60 Gramm Kohlenhydrate. Und die gehen bei einem Vollkornbrot, einer Banane oder einem Energieriegel nicht sofort ins Blut, sondern erst nach und nach. Genau das schützt nämlich vor dem Hungerast: essen, bevor man Hunger bekommt.





Ingo Froböse, Foto: Sebastian Bahr

## „IM FEGEFEUER DES SAUERSTOFFS“

Ingo Froböse, Deutschlands wohl bekanntester Sportwissenschaftler von der Deutschen Sporthochschule in Köln, über den Hungerast

### **Kann eigentlich jedem mal ein Hungerast passieren?**

Froböse: Grundsätzlich schon, selbst hochtrainierten Sportlern. Es geht dabei ja um das Umstellen von Körperfunktionen, das wir auch beim Fasten erleben können.

### **Welcher Ernährung empfehlen Sie vor Training oder Rennen, um vorzubeugen?**

Froböse: Normalerweise reichen bei gut trainierten Menschen die Kohlehydratespeicher cirka 120 Minuten. Dann muss man beginnen, langsam etwas zuzuführen. Der zweite Speicher sind die körpereigenen Fette, aber die

verbrennen nur im Fegefeuer des Sauerstoffs. Mit der in unseren Fetten gespeicherten Energie könnten wir rein theoretisch eine ganze „Tour de France“ fahren. Um da ranzukommen, braucht man Kohlenhydrate.

### **Dann bleiben wir doch lieber beim ersten Speicher, oder?**

Froböse: Ja. Wichtig also: Vor der Leistung langsame Kohlehydrate wie Nudeln, Brote oder Nüsse, währenddessen eher schnelle wie Gel oder Cola. Gerade die letzten Stunden. Und immer viel trinken, damit sich die Energie auch verteilen kann. Aber nach dem Start nicht zu schnell gleich wieder essen. Wenn ich nach einer Stunde auf dem Rad Nahrungsstoffe zuführe, dann kostet das Energie, weil die ja verarbeitet werden müssen.

### **Und wenn mich der Hungerast dann doch erwischt?**

Froböse: Auch Cola oder Gel mit Wasser. Flüssige Energie, die sofort wirkt. Dieser Zucker ist ja in 15 Minuten schon im Gehirn.

### **Kann ein Hungerast die Gesundheit gefährden?**

Froböse: Wenn man die Leistung in dem Moment unterbricht, Pause macht und wieder Energie zuführt, nicht. Es besteht auch keine Gefahr, dass einen der Hungerast immer wieder erwischt, wenn man ihn einmal erlebt hat. Die Angst davor ist wirklich nur Kopfsache.



Sweet  
Girona  
Dreams





**SIE:****// Helm**

POC Omne Air SPIN

Best.-Nr.: 2294047

159,95 €

**// Cap**

POC Essential

Material: 65% Baumwolle, 35% Polyester

Best.-Nr.: 2294131

29,95 €

**// Trikot**

POC Essential Road W's Light

Material: 100% Polyester

Best.-Nr.: 2294113

99,95 €

**// Hose**

ROSE High End

Material: 80% Polyamid, 20% Elasthan

Best.-Nr.: 2262052

89,95 €

**// Socken**

POC Essential Road Light

Material: 65% Baumwolle, 35% Polyester

Best.-Nr.: 2294128

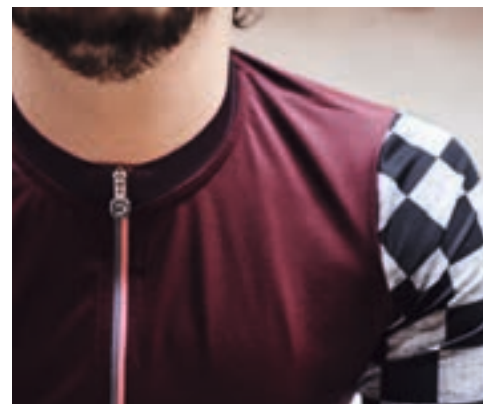
14,95 €

**// Schuhe**

SHIMANO SH-RC500

Best.-Nr.: 2292555

114,95 €

**ER:****// Trikot** | DOTOUT Fanatica | Material: 92% Polyester, 8% Elasthan | Best.-Nr.: 2291835 | 129,90 €**// Hose** | DOTOUT Team | Material: 80% Polyamid, 20% Elasthan | Best.-Nr.: 2291852 | 119,90 €**// Socken** | GRIPGRAB Lightweight SL | Material: 51% Polyester, 41% Polyamid, 8% Elasthan | Best.-Nr.: 2282252 | 13,95 €**// Schuhe** | NORTHWAVE Extreme Pro | Best.-Nr.: 2281123 | 279,95 €





**ER:**

**// Helm**

GIRO Aether MIPS

Best.-Nr.: 2293255

235,95 €

**// Cap**

COIS CYCLING Rideday

Material: 100% Baumwolle

Best.-Nr.: 2297749

19,95 €

**// Brille**

OAKLEY Jawbreaker

Best.-Nr.: 228982601

ab 132,95 €

**// Trikot**

COIS CYCLING Panache

Material: 86% Polyester, 14% Elasthan

Best.-Nr.: 2297744

89,95 €

**// Hose**

COIS CYCLING Let's get Lost

Material: 82% Polyamid, 18% Elasthan

Best.-Nr.: 2297745

119,95 €

**// Socken**

COIS CYCLING Thank God it's Rideday

Material: 100% Polypropylen

Best.-Nr.: 2297751

19,95 €

**// Schuhe**

SIDI Genius 10

Best.-Nr.: 2292332

189,95 €



**SIE:****// Helm**

RUDY PROJECT Venger

Best.-Nr.: 2295760

139,95 €

**// Brille**

OAKLEY Flight Jacket Sport

Best.-Nr.: 2289821

149,95 €

**// Weste**

CASTELLI Aria W

Material: 94% Polyester, 6% Elasthan

Best.-Nr.: 2292958

84,95 €

**// Trikot**

CASTELLI Promessa 3

Material: 95% Polyester, 5% Elasthan

Best.-Nr.: 2292911

99,95 €

**// Hose**

CASTELLI Velocissima 2

Material: 71% Polyamid, 29% Elasthan

Träger, vorderer Schritt, Polster: 80% Polyamid, 20% Elasthan, Einlage: 90% Polyamid, 10% Elasthan, Mittlere Einlage: 82% Polyester, 18% Elasthan, Rückeneinlage: 74% Polyamid, 26% Elasthan

Best.-Nr.: 2292805

99,95 €

**// Socken**

CASTELLI Gregge 15

Material: 50% Wolle, 25% Polyamid, 25% Elasthan

Best.-Nr.: 227389402

15,95 €

**// Schuhe**

SIDI Alba 2

Best.-Nr.: 2292411

149,95 €



**ER:****// Helm**

KASK Protone

Best.-Nr.: 2294774

177,95 €

**// Brille**

100% Glendale

Best.-Nr.: 2282756

159,00 €

**// Trikot**

SPORTFUL Checkmate

Material: 100% Polyester

Best.-Nr.: 2292874

79,90 €

**// Hose**

SPORTFUL Giara

Material: 88% Polyamid, 12% Elasthan

Mesh: 100% Polyester, Rückseite: 60% Polyester, 40% Elasthan

Best.-Nr.: 2292859

84,90 €

**// Socken**

GAERNE G. Professional

Material: 60% Polyester, 37% Polyamid,

3% Elasthan

Best.-Nr.: 2295415

12,95 €

**// Schuhe**

GAERNE G. Laser

Best.-Nr.: 2294096

99,95 €



**SIE:**

// **Helm** | GIRO Radix | Best.-Nr.: 2293304 | 99,95 €

// **Trikot** | GORE WEAR C5 Trail | Material: 91% Polyester, 9% Elasthan | Best.-Nr.: 2290662 | 59,95 €

// **Hose** | GORE WEAR C5 | Material: 88% Polyamid, 12% Elasthan | Best.-Nr.: 2290725 | 99,95 €

// **Socken** | GORE WEAR C3 Optiline | Material: 95% Polyamid, 5% Elasthan | Best.-Nr.: 2266768 | 13,95 €

// **Schuhe** | SHIMANO SH-XC501 | Best.-Nr.: 2292571 | 119,95 €





**ER:**

**// Helm**

ABUS Gamechanger

Best.-Nr.: 2295052

169,95 €

**// Brille**

100% S3

Best.-Nr.: 2293365

159,95 €

**// Trikot**

ROSE BR Merino

Material: 51% Polyester, 41% Wolle (Merino),

8% Elasthan

Best.-Nr.: 2297391

89,95 €

**// Hose**

ROSE Gravel

Material: 80% Polyamid, 20% Elasthan

Einsätze: 90% Polyester, 10% Elasthan

Best.-Nr.: 2275064

69,95 €

**// Socken**

NORTHWAVE Work Less Ride More

Material: 65% Polyester, 20% Polyamid,

15% Elasthan

Best.-Nr.: 2293843

13,95 €

**// Schuhe**

SHIMANO SH-XC501

Best.-Nr.: 2292569

119,95 €





**SIE:****// Helm**

POC Ventral Air Spin

Best.-Nr.: 2282262

249,95 €

**// Cap**

ROSE BR Racing

Material: 100% Polyester

Best.-Nr.: 2297472

17,95 €

**// Brille**

RED BULL Spect Flow

Best.-Nr.: 2297361

149,95 €

**// Trikot**

ROSE BR Lady Merino

Material: 51% Polyester, 41% Wolle (Merino),  
8% Elasthan

Best.-Nr.: 2297465

89,95 €

**// Hose**

ROSE 4 Way Heather

Material: 80% Polyamid, 20% Elasthan

Einsätze: 90% Polyester, 10% Elasthan

Best.-Nr.: 2281275

44,95 €







**ER:**

**// Helm**

IXS Trigger AM  
Best.-Nr.: 2282587  
96,50 €

**// Brille**

100% Speedcraft Tall  
Best.-Nr.: 2293368  
Preis: 119,95

**// Trikot**

ION Tee SS Traze AMP  
Material: 88% Polyester, 12% Elasthan  
Einsätze: 94% Polyester, 6% Elasthan  
Best.-Nr.: 2292341  
59,95 €

**// Socken**

ION Traze  
Material: 81% Baumwolle, 16% Polyamid,  
3% Elasthan  
Best.-Nr.: 2292422  
14,95 €

**// Schuhe**

ION Srub AMP  
Best.-Nr.: 2292435  
149,95 €

**// Rucksack**

EVOC CC 10 L  
Best.-Nr.: 2266179  
84,95 €



**SIE:****// Helm**

O'NEAL Pike Solid

Best.-Nr.: 2292729

107,95 €

**// Brille**

100% Speedcraft Small

Best.-Nr.: 2261400

168,95 €

**// Trikot**

FOX Flexair SS

Material: 95% Polyester, 5% Elasthan,

Einsätze: 88% Polyester, 12% Elasthan

Best.-Nr.: 2291741

44,95 €

**// Hose**

FOX Ranger

Material: 92% Polyamid, 8% Elasthan

Innenfutter: 83% Polyester, 17% Elasthan

Best.-Nr.: 2291748

84,95 €

**// Socken**

FOX 8" Trail Cushion

Material: 48% Baumwolle, 40% Polyamid,

9% Polyester, 3% Elasthan

Best.-Nr.: 2291772

14,95 €

**// Schuhe**

NORTHWAVE Clan

Best.-Nr.: 2281211

109,95 €





**ER:**

// **Weste** | CHROME Bedford | Material: 100% Polyester | Best.-Nr.: 2288805 | 99,95 €

// **Pullover** | CHROME Merino Cobra Hoodie 2.0 | Material: 100% Wolle (Merino) | Best.-Nr.: 2295187 | 199,95 €

// **Hose** | CHROME Union Short 2.0 | Material: 94% Polyamid, 6% Elasthan | Best.-Nr.: 2267227 | 109,95 €

// **Socken** | CHROME Crew Merino | Material: 56% Wolle (Merino), 36% Polyamid, 5% Polyester, 3% Elasthan | Best.-Nr.: 2288828 | 19,95 €



**SIE:****// Pullover**

COIS CYCLING Chain my Heart

Material: 85% Baumwolle (Bio), 15% Polyester

Best.-Nr.: 2297740

59,95 €

**// Hose**

ALBERTO Coolmax Denim Jeans

Material: 60% Baumwolle, 37% Polyester,

3% Elasthan

Best.-Nr.: 2264635

99,95 €







DAS NEUE  
***BACKROAD***

MEHR LANGSTRECKE. MEHR GELÄNDE. MEHR ERLEBNIS.







Das Warten hat ein Ende: Das heißeste Gravelbike des Jahres ist da! Mit dem Launch des BACKROAD präsentieren wir dir ein weiteres Modell in völlig neuer Designsprache. Das neue ROSE Gravelbike sprengt die Grenzen der Straße und setzt in puncto Fahrspaß im direkten Vergleich zum Vorgängermodell noch einen drauf: Denn das komplett in Deutschland konstruierte Rahmenset besticht mit noch mehr Komfort und Geländetauglichkeit – und das zu einem Preis-Leistungs-Verhältnis, das seinesgleichen sucht.







Ready to go! Mit dem neuen BACKROAD kannst du dein persönliches Gravel-Abenteuer erleben



**D**er Highend-Carbonrahmen des BACKROAD erreicht ein Rahmengewicht von 1.020 Gramm und bietet dir dank seiner gravel-spezifischen Rahmen-Gabelgeometrie ein perfektes Handling auf Straße, Schotter und im technischen Gelände. Gerade Linien, lang gezogene Lichtkanten und dynamische Faserverläufe verleihen dem Modell ein modernes Erscheinungsbild. Dem cleanen Look angepasst ist auch das Cockpit: Dieses besitzt eine voll integrierte Zugführung am Steuersatz, auch im Zusammenspiel mit dem Redshift Suspension-Vorbau. Die versteckten Brems- und Schaltzüge erleichtern außerdem das Befestigen einer Lenkertasche. »





## MEHR LANGSTRECKE

Lang im Sattel zu sitzen ist mit dem BACKROAD kein Problem! Tief angesetzte Sitzstreben und eine voll integrierte Klemmung der ROSE Carbon-Sattelstütze ermöglichen mit gemessenen 85 N/mm Rekordwerte beim Komfort am Sattel. Die 490 Millimeter lange D-Shape

Sattelstütze mit acht oder 25 Millimeter Setback erlaubt dir außerdem verschiedene Flexlevel und Sitzpositionen – ein weiteres Plus in puncto Komfort. Das BACKROAD kann auch hinsichtlich seiner Kraftübertragung punkten. Das 1½“ auf 1½“ Steuerlager gepaart mit

einem imposanten BB86 Tretlager sowie tief angesetzten asymmetrischen Kettenstreben verwandeln jeden Pedaltritt in massiven Vortrieb und sorgen dafür, dass sich das neue ROSE Gravelbike bereitwillig beschleunigen lässt.



## MEHR GELÄNDE, MEHR ERLEBNIS

Die ROSE Ingenieure haben ihrer Gravel-Plattform noch mehr Offroad-Können eingehaucht. Rahmen und Gabel ermöglichen dir jetzt eine Reifenbreite von bis zu 47 Millimetern bei 700c- und bis 50 mm bei 650b-Laufrädern. Wenn es mal ruppig wird, schützen perfekt angepasste Protektoren an Unterrohr und

Kettenstreben den edlen Rahmen vor Steinschlägen. Außerdem bietet dir das BACKROAD mit seinen zahlreichen Anschraubpunkten für Flaschenhalter, Anything Cages oder Taschen eine ultimative Vielseitigkeit – egal, ob für die schnelle Home-Runde oder das epische Bikepacking-Abenteuer! »

**„WENN  
ES MAL  
RUPPIG  
WIRD ...“**





Scheibenbremsen sorgen für die nötige Bremsleistung – vor allem auf nassen Untergründen



Der perfekt an das Design angepasste Unterrohr-Schutz bewahrt den edlen Carbon-Rahmen vor Steinschlägen



Für maximalen Komfort am Sattel sorgt die ROSE Carbon-Sattelstütze mit integrierter Klemmung



Dank vieler Anschraubpunkte kannst du alles verstauen – sogar ein Baguette









Das BACKROAD Force eTap AXS Limited startet preislich bei 4.649 Euro

### AUSSTATTUNG UND PREISE

Den preislichen Einstieg mit 2.499 Euro bildet das BACKROAD GRX RX600. Je nach Budget und persönlicher Vorliebe stehen dir mit Sram Force 1x11 oder Force eTap AXS sowie Shimano GRX RX810 oder GRX RX810 Di2 vier weitere Komplettgruppen zur Auswahl. Für Fahrer, die sich noch mehr Geländeperformance wünschen, vereint das BACKROAD AXS MULLET BUILD mit Force eTap Schaltkomponenten vorne und einem X01 Eagle Mountainbike-Antrieb hinten das Beste aus zwei Welten.

Außerdem rollt das MULLET BUILD auf den kleineren 650b-Laufrädern. Darüber hinaus ist das BACKROAD mit einer besonders aufwendigen Lackierung in „Midnight-Laser-Grey“ sowie den neuen ROSE Gravel-Laufrädern GC FORTY DISC als Limited-Edition erhältlich: Hier kannst du das neue ROSE Gravelbike ab 4.649 Euro dein Eigen nennen, wahlweise mit den elektronischen Schaltungen GRX RX810 Di2 oder Force eTap AXS. 🍷



## GRAN FONDO

WWW.GRANFONDO-CYCLING.COM

Ben Topf vom Gran Fondo Magazin war mit uns unterwegs.  
Checkt den Testbericht zum BACKROAD auf [granfondo-cycling.com](http://granfondo-cycling.com)

Weitere Informationen zum BACKROAD findest du unter [www.rosebikes.de/backroad](http://www.rosebikes.de/backroad)





### 1. Rennlenker

RITCHEY Comp Venturemax

Best.-Nr.: 2296504

34,95 €

### 2. Trikot

CASTELLI Unlimited Fuori Jersey

Best.-Nr.: 2292629

Material: 100% Polyester

Hüften, Armlos: 78% Polyester, 22% Elasthan

89,95 €

### 3. Schuhe

GIRO Republic R Knit SPD-Schuhe

Best.-Nr.: 2295158

159,95 €

### 4. Hose

ROSE Gravel Shorts

Best.-Nr.: 2275064

Material: 80% Polyamid, 20% Elasthan

Einsätze: 90% Polyester, 10% Elasthan

69,95 €

### 5. Helm

POC Ventral Air Spin

Best.-Nr.: 2282262

249,95 €

### 6. Schutzblech-Set

SKS Germany Speedrocker Road Gravel

Best.-Nr.: 2284767

34,95 €

### 7. Faltreifen

SCHWALBE G-One Allround

Performance Classic-Skin 28"

Best.-Nr.: 2297172

29,95 €





⑤



⑥

⑦










## PASST PERFEKT

Zum Launch des neuen BACKROAD präsentiert ROSE mit dem Modell GC-Forty Disc Carbon eigene Carbon-Laufräder für den Gravel-Einsatz.

**S**ie sind bereit für jedes Abenteuer, sie sind **noch stabiler, noch robuster, noch haltbarer**. Und dabei **preislich viel günstiger** als vergleichbare Produkte der Konkurrenz. Die neuen, extra von unseren ROSE Ingenieuren entwickelten Carbon-Laufräder für raues Gelände. Genau passend zur Premiere des aktualisierten BACKROAD.

Mit einer **Innenmaul-Weite von 24 Millimetern** sind die GC-Forty im Vergleich zu anderen System-Laufrädern **deutlich besser für breite Gravel-Reifen geeignet**. Durch die optimierte Abstützung des Reifens erhöhen sich Grip, Fahrsicherheit und Komfort. Ihr sparsames Gewicht von circa 1.480 Gramm pro Satz ist perfekt für Events auf jedem Untergrund. Für den Einsatz abseits asphaltierter Straßen hat das ROSE Team **spezielle Prüfstandards** konzipiert: Weil er Bike und Laufräder besonders strapaziert. Die bei Gravel-

Fahrten auftretenden Erfordernisse haben unsere Kollegen genauestens analysiert und untersucht. Anhand dieser Daten wurde die neue Felge konzipiert. Sie ist wie maßgeschneidert für den Einsatz im groben Terrain.

Für eine gleichmäßige Speichen-spannung ist das Profil der 37 Millimeter hohen Felgen asymmetrisch ausgelegt. Die extrem leichten Newmen Naben sind kompromisslos steif. Die CX Sprint Speichen von Sapim werden mit patentierten „Nippelwasher“-Unterlegscheiben zwischen Nippel und Felge verwendet. Außerdem wichtig: Unsere neuen Gravel-Laufräder sind natürlich **„tubeless ready“**. Die Kombination aus Gewicht, Preis und Breite macht die GC-Forty zu einem echten Kracher! Die neuen ROSE Gravel-Laufräder sind ab Mitte Juli verfügbar und kosten als Laufradsatz inklusive Tubeless-Ventilen und Laufradtasche 1.399 Euro. 



# „OHNE RENNRAD GEHT'S NICHT“

ROSE Markenbotschafterin Kaisa Mäkäräinen ist eine der erfolgreichsten Biathletinnen aller Zeiten. Im Interview erzählt sie von ihrem Training und ihrem selbst gebauten Holzhaus.

TEXT **STEFAN RUZAS** FOTOS **KAISA MÄKÄRÄINEN**





**1. Herzlichen Glückwunsch, Kaisa, zum neuen X-LITE FOUR Dura Ace Di2 und zu deinem Job als Botschafterin von ROSE. Wo warst du bisher mit deinem Bike und was sind deine Eindrücke davon?**

Vielen Dank. Ich hatte mit dem Rad im Sommer und Herbst eine tolle Zeit in meinen Trainingslagern in den Dolomiten und in den Rhône-Alpes. Ich mag das Fahrrad. Sehr leicht zu handhaben, fantastisches Gewicht und prima Aerodynamik. In Kurven lässt es sich gut lenken und bremsen. Und natürlich: die Farbe ... ich mag die Farbe.

**2. Im März hast du nach 14 Jahren Weltcup deine Karriere beendet. Du hast bis zuletzt Rennen gewonnen, wie diesen Januar im deutschen Oberhof. Hast du mit dem Rennrad speziell für Biathlon trainiert?**

Auch wenn ich Wintersport betrieben habe: Die härtesten Trainingszeiten waren im Sommer. Mein Sommertraining bestand aus Rollskifahren, Gewehr, Kraftraum, Laufen, Schwimmen – und Rennradfahren. Biathlon ist vor allem ein Ausdauersport. Aber im Gegensatz zum Radsport erfordert der Skating-Stil von uns Biathleten einen Trainingsmix, der fast jeden Muskel im Körper anspricht. Deshalb betreiben Biathleten ein sehr komplexes Koordinationstraining und trainieren mit dem eigenen Körpergewicht. Zur Stabilisierung der Rumpfmuskulatur. Aber ich liebe den Radsport, ohne ihn geht es nicht.

**3. Was ist Radfahren für dich – Sport oder einfach ein anderes Verkehrsmittel?**

Beides, natürlich. Zu Hause, in Finnland, mehr Verkehrsmittel.

**4. Du hast selbst mit 37 Jahren Leistungssport auf hohem Niveau betrieben. Was ist dein Rezept, um fit zu bleiben?**

Das Wichtigste war die Freude am Biathlon, die ich immer noch habe – und diese wunderbare Aufregung



Rad statt Ski: Biathletin Kaisa Mäkäräinen am Südtiroler Misurinasee zwischen Toblach und Cortina d'Ampezzo

vor den Rennen. Sonst wäre der Aufwand nicht machbar. Das Gute an meinem Sport ist, dass man sich nie langweilt, weil das Training so vielseitig ist. Und Übungen aus dem Bereich Life Kinetics, also ungewöhnliche, koordinativ schwierige, aber nicht anstrengende Bewegungsabläufe, sind unglaublich gut für den Kopf. Abgesehen davon ist es auch einfach wichtig, sich ausgewogen zu ernähren und nicht zu vergessen, was Leben bedeutet.

**5. Nun ist deine Biathlon-Karriere tatsächlich zu Ende. Hast du irgendwelche Ambitionen im Radsport, vielleicht die**

**Teilnahme an Langstreckenrennen wie „Trondheim – Oslo“ oder irgendwo Bikepacking?**

Ich glaube nicht, dass ich den Ausdauersport jemals wirklich aufgeben werde. Ein Radmarathon zusammen mit meinem Freund wäre schon toll, eines Tages ...

**6. Ist das X-LITE FOUR dein erstes Rennrad?**

Nein, vor ein paar Jahren hat mir mein Freund eines geschenkt. Es war von ROSE.

**7. Wo hast du das Radfahren gelernt, bei dir zu Hause im finnischen Ristijärvi?**

Das Fahrrad war mein Schulbus. Unser Haus in Ristijärvi stand ganz allein im Wald. Also fuhr ich mit dem Fahrrad zur Schule, sooft ich konnte. Das waren immerhin etwa zehn Kilometer pro Strecke.

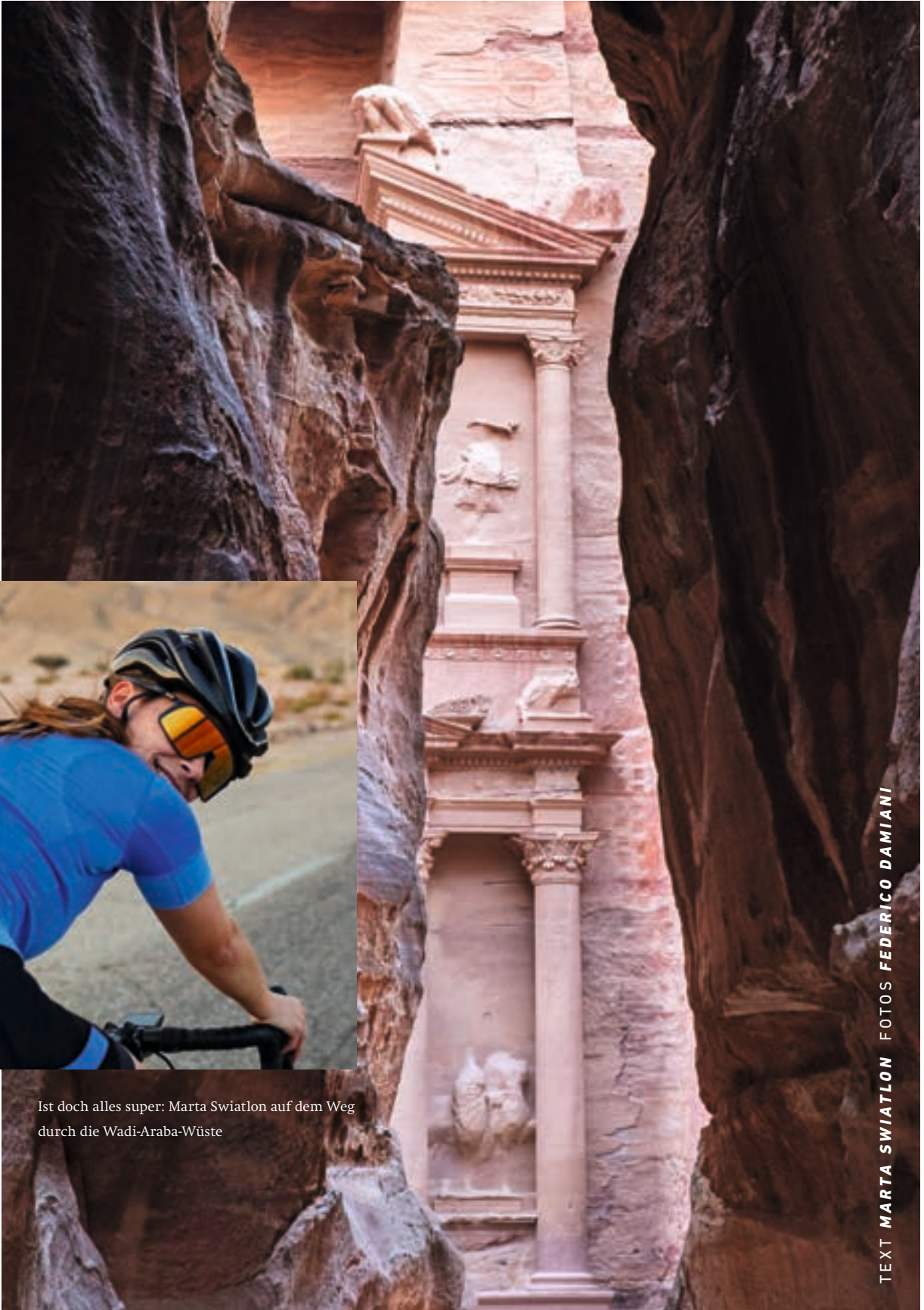
**8. Im Jahr 2016 hast du ein sehr unterhaltsames Social-Media-Projekt namens „Kaisa geht nach Hause“ gestartet. Es ist wie eine Dokumentation über den Bau eines Hauses und dauerte bis 2019. Was ist dein nächstes Projekt?**

Das wichtigste Projekt ist jetzt, zu leben und zu wohnen. In dem Holzhaus, das mein Freund Jarkko und ich gebaut haben. Wir sind zu Hause angekommen.

**9. Neben deinem Biathlon-Job hast du ja auch mal Physik und Mathematik studiert. Willst du wirklich eines Tages mal Lehrerin werden?**

Uff, Mathe und Physik. Das ist wirklich lange her. Nein, ich glaube nicht, dass ich irgendwann noch mal Lehrerin werde. Ich bleibe beim Sport. 🏠





TEXT MARTA SWIATLON FOTOS FEDERICO DAMIANI

Ist doch alles super: Marta Swiatlon auf dem Weg  
durch die Wadi-Araba-Wüste



من البحر الميت إلى البحر الأحمر

## VOM TOTEN MEER ZUM ROTEN MEER

200 Kilometer einfach nur geradeaus: Der Rad-Marathon „Dead2Red“ durch die Wüste Jordaniens ist spektakulär. ROSE Mitarbeiterin Marta Swiatlon ist mitgefahren.

**P**lötzlich kommt diese Gier auf ein Brötchen. So ein fluffiges Ding, in das man schnell beißen kann. Wir sind erst bei Kilometer 60, aber mein Magen fühlt sich an, als klebe er hinten an der Wirbelsäule. Ich will einfach nur runter vom Hungerast. Was essen. Fülle da, wo jetzt Leere ist.

Nach 18 langen und langsamen Kilometern endlich eine Tankstelle. Das sie „Beir Mathkour Gas Station“ heißt, erfahre ich erst später. Ich bekomme nicht nur ein Brötchen, sondern Brot. Ein richtiges Sandwich. Wow!

Es dauert nur ein paar Sekunden, dann ist es auf dem Weg in meinen Magen, zusammen mit Salzmandeln, von denen ich eine ganze Handvoll in meinen Mund schiebe, und Wasser hinterher. Ein paar Minuten später wirkt die Energie und ich fahre trotz Gegenwind wieder einen 28er-Schnitt.

Hätte also heute Morgen doch besser was frühstücken sollen. Ist einfach untergegangen, weil wir in Amman ja schon um halb zwei Uhr nachts mit dem Auto losgefahren sind, um drei Stunden später pünktlich in Ghor al Safi zu sein, dem Startort

von „Dead2Red“. Und wer denkt um halb fünf morgens am Toten Meer schon ans Essen? Gestern war ich um die Zeit doch noch in Bocholt. Schlafend. Seit Februar 2019 bin ich nämlich Social-Media-Managerin bei ROSE.

Vor drei Wochen kam da diese Mail aus Jordanien. Die Organisatoren von „Dead2Red“ laden mich völlig überraschend zu ihrem Rennen ein. Sie hätten mich über meinen Instagram-Account entdeckt. Ich mache halt Radsport und zeige da, wie ich nach Trainingsplan trainiere. Und wo ich überall mitfahre: »





Wer denkt um halb fünf morgens am Toten Meer schon ans Essen?  
CYCLESTORIES Autorin Marta eher nicht

Sag' mal, träum' ich?! Sonnenaufgang nach dem „Dead2Red“-Start in Ghor al Safi

„Münsterland Giro“, „Sportful Dolomiti Race“, „Giro di Lombardia“, so was halt. Es ist Oktober 2019 und eigentlich ist meine Saison ja schon beendet. Off-Season. Ruhephase. Fitness halten, mehr nicht.

Und jetzt diese Einladung:  
„Dead2Red“, ein Rad-Marathon mitten durch die jordanische Wadi-Araba-Wüste. 200 Kilometer und 1.110 Höhenmeter vom Toten Meer zum Roten Meer.

Nach der Einladung beginne ich erst mal zu recherchieren: Gibt es das Rennen überhaupt? Und was sind das für Leute, diese Organisatoren, die mit Nachnamen „Bani Hani“ heißen? Wieso liegt der Startort



Manchmal mit Gruppe, meistens allein – auf dem Weg zum Roten Meer



350 Meter unter dem Meer. Braucht man Impfungen? Wie ist das Wetter? Und muss ich mich als Frau auch auf dem Rennrad besonders kleiden, so mit Schleier oder so? Wie ist überhaupt die politische Lage in Jordanien? Stabil ist der Nahe Osten zurzeit ja nicht gerade.

Mein Cousin macht mir Mut, als ich ihm von der Einladung erzähle. Er ist DJ von Beruf, hat fünf Jahre in Jordanien gelebt und ist noch heute völlig begeistert. „Unbedingt machen“, ist seine Empfehlung. Also entscheide ich mich, zu machen und nehme als Begleitung auch noch den italienischen Sportfotografen Frederico Damiani mit. Wenn schon Bilder von solch einem abenteuerlichen Rennen, dann richtige. Jetzt brauche ich eigentlich nur noch einen gültigen Reisepass, den ich im Eilverfahren tatsächlich noch

rechtzeitig bekomme. Und mein Rennrad: Ich fahre natürlich ROSE, ein X-LITE SIX DISC.

Am Donnerstag, den 7. November, fliege ich also tatsächlich in die jordanische Hauptstadt Amman. Im Gepäck meine Bike-Klamotten, aber auch Tops, kurze Hosen und einen Bikini. Geht alles, meinte mein Cousin. Und, hey: Wer weiß, ob ich je noch mal die Gelegenheit haben werde, mir eine Schlamm-Packung am Toten Meer zu geben!

Das Rennen soll schon Freitag früh losgehen, am Samstag hätten wir dann wohl noch Zeit für einen Besuch der Felsenstadt Petra, die ja immerhin UNESCO-Weltkulturerbe ist. Und Sonntagmittag geht's eh wieder zurück nach Hause. Nicht mehr als ein verlängertes Wochenende, nur mal ganz anders.

Und jetzt sitze ich hier tatsächlich auf meinem Rennrad, hinter mir schon 125 Kilometer und vor mir laufen auf der Straße drei Kamele. An ihren Vorderläufen sind Seile befestigt. Weglaufen können sie also offenbar nicht, aber laufen schon. Als wir näher kommen, ziehen sie von der Mitte der Straße an den Rand und laufen neben mir her. Sauberer 28er-Schnitt.

Ist ohnehin ganz schön cool, was einem beim „Dead2Red“ zwischen Totem und Rotem Meer, also zwischen Ghor al Safi und Ayla Oasis Resort, so alles des Weges kommt: lachende, winkende und jubelnde Kinder. Ab und zu Tiere wie Esel oder Ziegen. Oder Zweige von Akazienbäumen, bei denen man wegen der Dornen höllisch aufpassen muss. Und ziemlich überraschend auch Gerippe von »



„ICH FAHRE  
NATÜRLICH ROSE“

Auf dem X-LITE SIX DISC einfach 200 Kilometer geradeaus.  
Trotz Gegenwind immerhin mit einem 28er-Schnitt



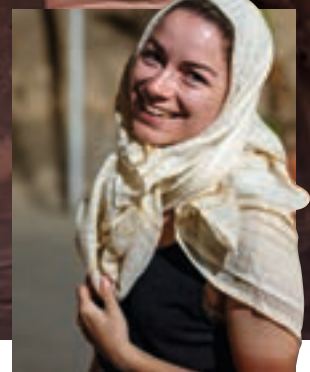
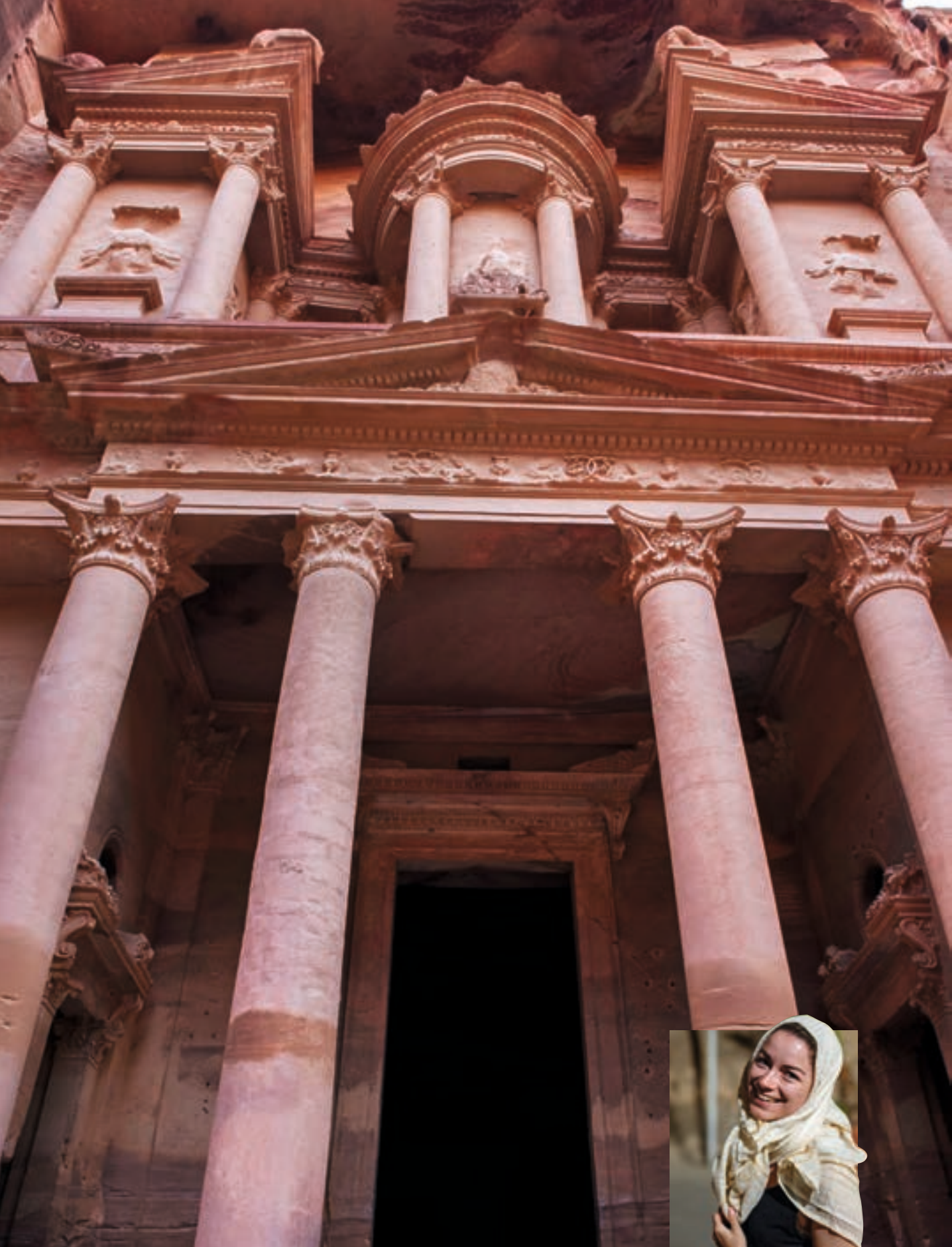


Vorsicht, Kamele! Die gibt's nicht nur sehr lebendig auf der Straße, sondern auch als Gerippe am Straßenrand









Marta auf Visite des Weltkulturerbes Petra – aber erst nach dem Rennen



Tieren im Wüstenstaub neben dem 200 Kilometer langen Asphaltband. Ein großes erinnert an ein Kamel und sein Gestank nach Verwesung wirkt auf Frederico, den Fotografen, und mich wie ein Beschleuniger.

Unterwegs schiebe ich mir nach dem heiß ersehnten Sandwich immer wieder Energieriegel rein, vier bis fünf sind es am Schluss. Dazu PowerGel Shots in Form von Gummibärchen und bei jedem Stopp am Begleitfahrzeug, das netterweise unsere Wasserkanister transportiert, noch eine Handvoll Salzmandeln.

Seit dem Jahr 2006 gibt es den Rad-Marathon „Dead2Red“, entstanden ist er aus einer Laufveranstaltung, die schon 1993 erstmals ausgetragen wurde. Mittlerweile fahren mehr als 100 Leute aus der ganzen Welt mit,

## „KURZE HOSEN ODER KURZE ÄRMEL?“

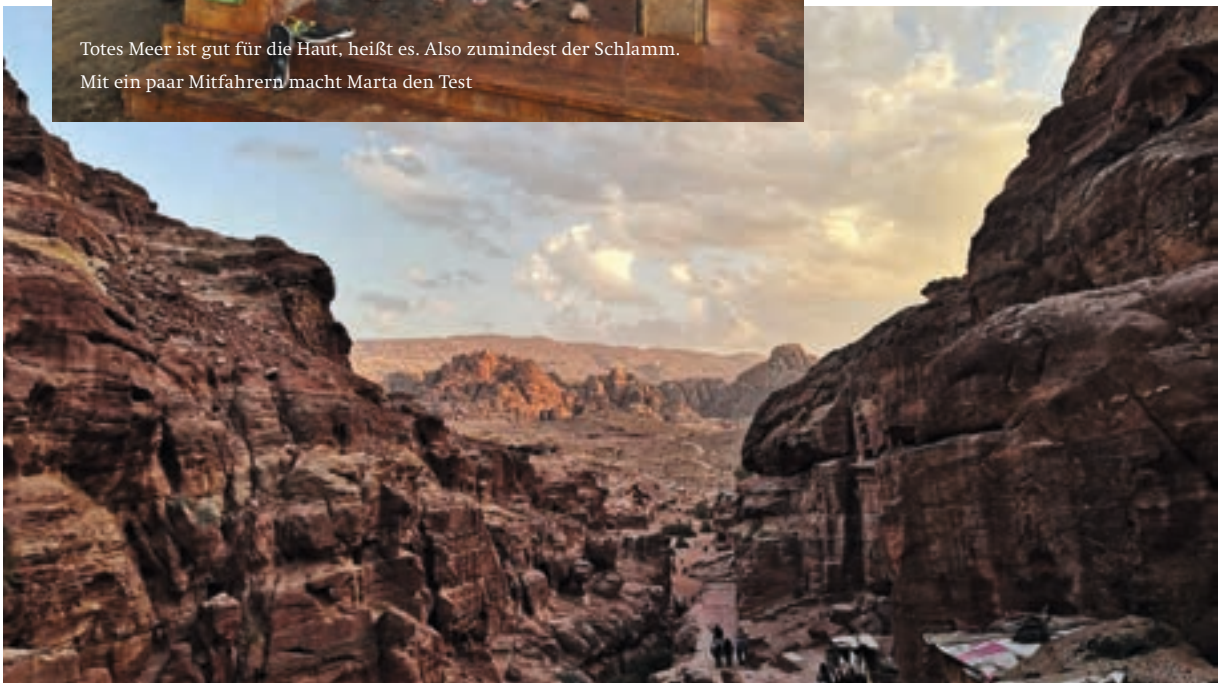
Teenager genauso wie Senioren, Frauen wie Männer. Kurze Hosen oder kurze Ärmel? Scheint tatsächlich kein Problem zu sein, wenn

man hierzulande als Sportlerin unterwegs ist. Irgendwann unterwegs werde ich fast geflutet vor Glück. Die schnurgerade Strecke, die Wüste, die Fremde, die freundlichen und hilfsbereiten Menschen unterwegs. In der Kategorie Erlebnis und Abenteuer sprengt es alles, was ich bis jetzt gemacht habe. Und die November-Hitze kann ich erstaunlich gut ab.

Noch 20 Kilometer bis zum Ziel: Ich spüre das fehlende Training und meine Beine werden schwerer. Langsamer werde ich trotzdem nicht. Dafür habe ich zu lange keine Frau mehr vor mir gesehen. Ich gebe den Rest der Strecke, was ich kann, und bekomme im Ziel tatsächlich einen glänzenden Pokal – als beste Frau. Der kommt auf jeden Fall in die Vitrine im Wohnzimmer. Nicht, weil er der schönste aller Pokale ist. Sondern weil er mich jeden Tag an ein einzigartiges Rennen in einem unglaublich schönen Land erinnert. Shukraan, „Dead2Red“! 🏆



Totes Meer ist gut für die Haut, heißt es. Also zumindest der Schlamm.  
Mit ein paar Mitfahrern macht Marta den Test







1

2

3

4

5



**1 Fahrradtrikot**

GORE WEAR C7 Pro Jersey  
Best.-Nr.: 2290619  
Material: 78% Polyamid, 22% Elasthan  
119,95 €

**2 Trinkflasche**

CAMELBAK Podium Chill Thermo  
Best.-Nr.: 2280664  
Ab 11,95 €

**3 Rennrad-Sattel**

ERGON SR Pro Carbon Men  
Best.-Nr.: 2282666  
149,95 €

**4 Bibshorts**

GORE WEAR CZ Long Distance Trägerhose  
Best.-Nr.: 2277898  
Material: 70% Polyamid, 30% Elasthan  
Mesh: 87% Polyamid, 13% Elasthan  
174,95 €

**5 Rennradschuhe**

GAERNE Carbon G.Volata  
Best.-Nr.: 2294079  
219,95 €

**6 Flugkoffer**

ROSE Bike Box II  
Best.-Nr.: 2267992  
249,95 €

**6**





CHOOSE YOUR WEAPON!

*ROOT*MILLER

**SHRED THE TRAIL**



29" Aggressive-Trail-Geometry | 150 mm Custom-tuned Suspension  
[rosebikes.de/rootmiller](http://rosebikes.de/rootmiller)



*GROUND* CONTROL

# SURF THE TRAIL



29" Trail-Tour-Geometry | 120 mm Custom-tuned Suspension  
[rosebikes.de/groundcontrol](https://rosebikes.de/groundcontrol)





Mit dem ROOT MILLER und dem GROUND CONTROL launcht ROSE zwei Trail-Mountainbikes in einer komplett neuen Designsprache. Das eine mit 150 Millimeter Federweg etwas abfahrtslastiger, das andere mit 120 Millimeter ein klassischer Allrounder. Choose your Weapon!



**„ES IST WIE  
SCHNAPS, IRO  
UND JOHNNY  
THUNDERS AUF  
EINMAL“**





**B**ilder im Kopf gibt's jede Menge: Das ROOT MILLER sei dieser „Draufgänger, der einen durch die wildesten Nächte zerrt und vor dem ein die Eltern immer gewarnt haben“, sagt ROSE Produktentwickler Christoph Krüppel. „Es ist wie Schnaps, Iro und Johnny Thunders auf einmal. Ein Kumpel zum Pferdeverjagen.“ Und das GROUND CONTROL? „Das ist der Kumpel zum Pferdestehlen.“

Der Vernünftige, der nicht zum Trinken animiert, aber trotzdem die Nacht mit durchmacht und einen sicher nach Hause bringt. Einer wie Dick Dale, smooth auf der Welle.“

Auch Christophs Kollege Max Sistenich ist ein Meister der Metaphern, wenn es um die neuen Trail-MTBs geht: „Das ROOT MILLER ist die Wurzelfräse, die sich durch jedes Gelände frisst. Das GROUND CONTROL der Alles-

könner, der sich überall leichtfüßig bewegt.“ Zwei neue Mountainbikes in der Trail-Kategorie also, die sich unterscheiden und gerade deswegen perfekt ergänzen.

Zwei Plattformen mit komplett überarbeiteter Geometrie und Kinematik. Und mit vielen spannenden Details wie einem geräuschkämmenden Sitzstreben- und Kettenstreben-Schoner, einem Unter-Rohrschutz gegen Steinschlag sowie langlebigen ACROS Qualitätslagern. »



**„DAS IST  
DER KUMPEL  
ZUM PFERDE-  
STEHLEN“**





EAT.  
SLEEP.  
**SHRED!**  
REPEAT.

Bock auf Bad Guy? Mit dem ROOT MILLER gibt's jede Menge Speed und Action



# ROOT MILLER

## SHRED THE TRAIL

Gemacht für heftige Lines in technisch anspruchsvollem Gelände. Das neu entwickelte Aluminium-Chassis des ROOT MILLER schießt dich auf ein höheres Trail-Level! An diesem spektakulären Boliden gibt es jede Menge Highlights, von der elegant integrierten Zugführung bis zur fein abgestimmten Custom-tuned Suspension: Mit stehendem Dämpfer und Trunion Mount garantiert diese ein besonders sensibles Ansprechverhalten und lässt dich den gesamten Federweg von 150 Millimetern optimal ausnutzen – auch wenn es mal wieder ruppig wird.

Die „Aggressive-Trail“-Geometrie ermöglicht dir, auch technische Passagen gekonnt zu meistern. Ein

langer Reach positioniert dich zentral im Bike, der flache Lenkwinkel sorgt für mehr Spaß im Downhill und der steil gewählte Sitzwinkel lässt dich effizient pedalieren. Das neue ROOT MILLER bietet dir auf 29“ Laufrädern das ganze Spektrum: Schnelligkeit, Kontrolle, ein schluckfreudiges Fahrwerk gepaart mit einer ausgewogenen Sitzposition für unbegrenzte Spaßkilometer. „Das Bike fahren ist wie fliegen, nur schöner“, sagt Produktentwickler Max.

Wir bieten euch das ROOT MILLER in drei Varianten in den Größen S bis XL an, der Einstiegspreis liegt bei 1.899 Euro. Alle Varianten haben wir mit einigen schönen Parts bestückt, funktional, robust und mit Top-Performance.

Die Schaltung zum Beispiel ist aus dem Hause SRAM – egal, ob die verlässliche NX EAGLE beim ROOT MILLER 1, die extrem solide GX EAGLE beim ROOT MILLER 2 oder die Highend-Variante X01 EAGLE vom ROOT MILLER 3. »



Die SRAM X01 treibt das ROOT MILLER 3 an



Stehender Dämpfer und Trunion Mount: Das neue Hinterbau-Design garantiert ein besonders sensibles Ansprechverhalten



Alles neu! Das neu entwickelte Aluminium-Chassis in der neuen Designsprache von ROSE





Das neue GROUND CONTROL ist Everybody's Darling – in jedem Gelände





# GROUND CONTROL

## SURF THE TRAIL

Das GROUND CONTROL besitzt absolute Flow-Garantie: Es klettert bravourös bergauf und lässt dich auf Single-Trails ins Tal surfen. Zusammen mit RockShox haben wir das Fahrwerk mit 120 Millimeter Federweg straff und effizient abgestimmt, damit du in jeder Situation optimales Feedback vom Terrain erhältst und das Bike effizient und kontrolliert auf dem Trail bewegen kannst. „Du merkst einfach, was da unter dir passiert. Egal, ob auf dem Weg hoch zum Gipfel oder wieder runter“, sagt Christoph. Das „Inline Suspension Design“ verleiht dem Bike zudem eine geradlinige Ästhetik. Die Geometrie des GROUND CONTROL ist von Grund

auf neu: Für mehr Fun auf dem Trail haben wir den Reach großzügiger gestaltet, den Lenkwinkel flacher und den Sitzwinkel steiler gezeichnet – die neue ROSE „Trail-Tour-Geometry“ ist geboren! Ausgestattet mit 29“ Laufrädern verspricht es außerdem ein hervorragendes Überrollverhalten, Laufruhe und Sicherheit im Gelände. Ein besonderes Novum ist der Size-Split, um auch Heranwachsenden und kleineren Personen ab einer Körpergröße von 1,50 Meter jede

Menge Bike-Fun zu bieten. In der Größe S kommt es mit 27,5“ Laufrädern daher, erst ab Größe M gibt's die 29er. Auch das GROUND CONTROL ist in drei Varianten verfügbar, die günstigste steigt bei 1.699 Euro ein. Die Variante 1 ist mit der 12-fach-Schaltgruppe NX EAGLE ausgestattet, die beiden anderen mit SLX-beziehungsweise XT-Komponenten von Shimano.



Ihr habt die Wahl zwischen einem XT- oder SLX-Schaltwerk von Shimano oder der NX EAGLE von SRAM



Volle Kontrolle, tolle Ästhetik: neues Suspension Design am Hinterbau mit horizontalem Dämpfer – inline mit Oberrohr und Sitzstreben



Hochwertige Optik auch in den Details des GROUND CONTROL – zum Beispiel beim neuen, angepassten Unterrohrschutz









Als Anführer der Abenteurer deckt das neue GROUND CONTROL die ganze Bandbreite ab – von Tour bis Light-Trail.  
Und immer volle Kontrolle!

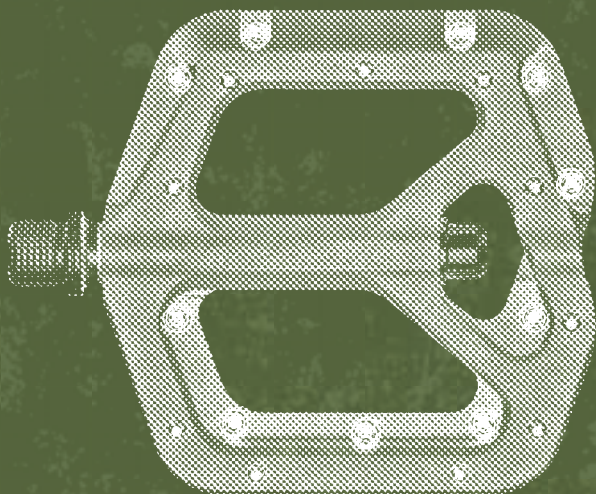


DON'T PANIC! IT'S MAIK THE MECHANIC!



## AB IN DIE PEDALE!

Mountainbike oder Rennrad, Flat oder Klickies?  
Maik the Mechanic erklärt, welches Pedal für welchen Radfahrer  
geeignet ist und was man beachten sollte.

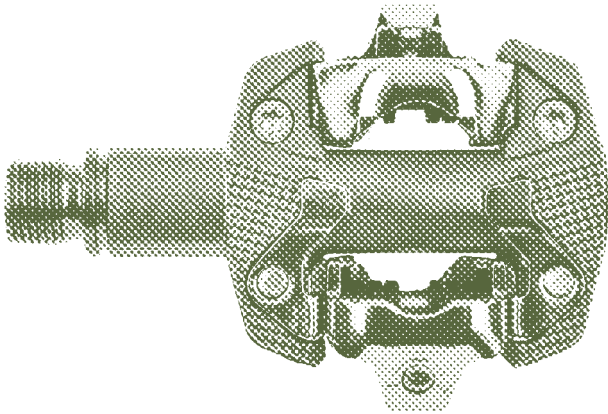


### PLATTFORM-PEDALE:

Geeignet für Mountainbiker, die es größer mögen, denn dank ihrer großen Auflagefläche bieten sie mehr Grip und geben ein sicheres Gefühl.

- Wichtig: Bei Plattform-Pedalen geht's nicht um Performance, da mit ihnen kein „runder Tritt“ möglich ist. Für die Jagd nach Bestzeiten Klickpedale nehmen
- Der Vorteil: Plattform-Pedale vermitteln ein Gefühl von Sicherheit, weil man in jeder Situation schnell den Fuß vom Pedal bekommt
- Noch ein Vorteil: Plattform-Pedale sind teils kostengünstiger als Klickpedale
- Mit speziellen Mountainbike-Schuhen sind Plattform-Pedale eine unschlagbare und rutschsichere Kombination
- Mein Tipp: Composite-Pedale mit Metallpins sind nicht nur was für Einsteiger, sondern auch für Fortgeschrittene. Eine echte Alternative zu hochpreisigen Aluminium-Pedalen





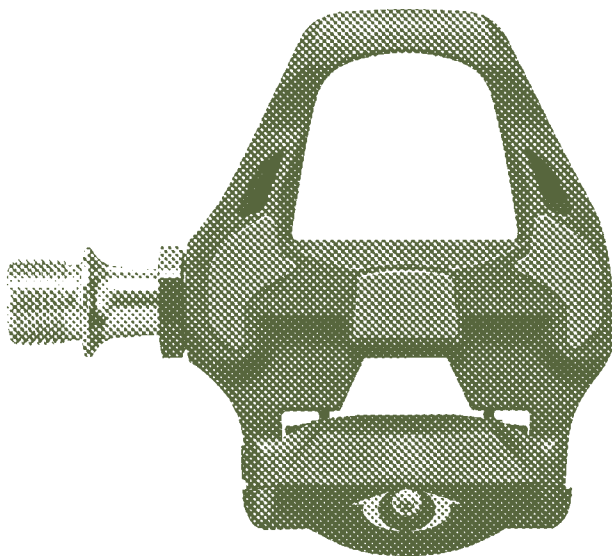
### KLICKPEDALE FÜRS MOUNTAINBIKE:

Klickpedale am MTB sind für Racer und Performance-orientierte Biker, da man damit auch Zugkräfte aufs Pedal bringen kann.

- Im MTB-Bereich gibt es jede Menge verschiedene Systeme. Zum Beispiel: SHIMANO SPD, CRANK BROTHERS oder TIME
- Wichtig: Bei den Pedalkörpern auf Größen achten. Die gehen von klein (XC/Cross/Gravel) über mittel (Tour/Trail) bis groß. Einige haben auch Zusatzpins (Enduro/Downhill)
- Der Außenkäfig schützt die Klickvorrichtung und bietet zusätzliche Auflagefläche für den Schuh, bringt aber auch Zusatzgewicht
- Der Vorteil: Je nach Pedal-System und Cleat sind sie unempfindlicher für Schmutz
- Mein Tipp: Wer sich nicht entscheiden kann, ob Klick- oder Plattform, für den gibt es auch Kombinationen aus beiden

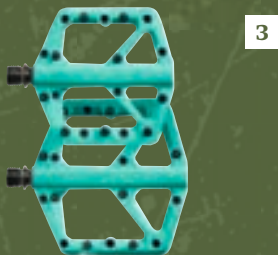
### KLICKPEDALE FÜRS RENNRAD:

Rennrad-Schuhplatten – auch Cleats genannt – haben eine bessere Kraftübertragung als Klicksysteme für Mountainbikes und bieten die beste Ergonomie für Fuß & Bein.



- Im Rennrad-Bereich gibt's die meisten Anbieter und verschiedenste Systeme. Zum Beispiel: SPD-SL, LOOK KEO, SPEEDPLAY oder TIME
- Der richtige Schuh ist mitentscheidend für eine gute Performance (steifere Sohle = bessere Kraftübertragung)
- Klickpedale sind komplett aufs Radfahren ausgelegt. Das heißt: Gehen mit Rennrad-Schuhen ist eher schwierig oder funktioniert nur im „Watschelgang“
- Wichtig: Die Einstellung der Schuhplatten entscheidet, ob man komfortabel oder eher performance-orientiert auf dem Pedal steht
- Der Nachteil: Sie haben weniger Bewegungsfreiheit als MTB-Klickpedale
- Mein Tipp: Wegen der Schmutzempfindlichkeit sollten Gravelbiker besser auf Mountainbike-Klickpedale setzen





#### 1. PEDALSCHLÜSSEL

XTREME PRT 2  
Best.-Nr.: 184595  
9,90 €

#### 2. SCHUHPLATTEN- EINSTELHLILFE

ERGON TP1 Pedal Cleat Tool SPD  
Best.-Nr.: 1153664  
17,95 €

#### 3. PEDALSATZ

CRANKBROTHERS Pedal Stamp 1  
Best.-Nr.: 2290376  
33,95 €

#### 4. PEDALSATZ

ROSE Pro Duo Plus  
Best.-Nr.: 54325100  
39,90 €

## WICHTIG FÜR DIE MONTAGE SÄMTLICHER PEDAL-ARTEN

- Aufpassen bei der Montage: Die Gewinde sind auf rechter und linker Seite unterschiedlich
- Gewinde fetten
- MTB-Klickpedale werden auch gerne an Trekkingrädern, Cyclocross-Bikes oder Gravel-Bikes verbaut, da sie langlebig und komfortabler sind
- Einstellung der Cleats erfolgt am Schuh. Und eine korrekte Einstellung ist wichtig, um Probleme zu vermeiden. Zum Beispiel einschlafende Füße
- Die Schuhplatten bzw. Cleats lassen sich mit einem passenden Tool von ERGON ganz einfach einstellen
- Informationen zur Einstellung und Montage sowie notwendige Angaben zum Drehmoment befinden sich in der Anleitung des Pedals. Unbedingt beachten!
- Mein Tipp: Klickpedal-Neulinge sollten vor der ersten Ausfahrt unbedingt das Ein- und Ausklicken ausgiebig üben! 🚲







# RIDE MORE, **BE BETTER.**

Physisch, mental, emotional.

Wir konzipieren, designen und entwickeln Radbekleidung.  
Für dich. Für jedes Wetter. Für deine ganz persönlichen Ziele.

**#ALWAYSEVOLVE**









## MEHR SPASS WAR NIE!

Cross Country reloaded: Die neue Trail-Variante des THRILL HILL ist vorne mit einer 120-Millimeter-Federgabel ausgestattet – für noch mehr Fun im Gelände.

**A**b auf den Trail – mit dem neuen THRILL HILL TRAIL. Das Upgrade unseres Race-Fullys aus Carbon ist jetzt an der Front mit schluckfreudigen 120 Millimetern ausgestattet. Für noch mehr Reserven in ruppigem Gelände. Und vor allem für noch mehr Fun. Und das Allerbeste: Es gibt zur Auswahl gleich zwei Varianten. Die Tester des Fachmagazins „Mountainbike“ waren schon bei der 100er-Version begeistert. Ihr Fazit in der Oktober-Ausgabe 2019: „ROSE ist mit dem neuen THRILL HILL eine echte Race-Rakete gelungen.“

Das THRILL HILL TRAIL 1 steht für Cross Country Racing mit noch mehr Potenzial. Aufbauend auf unserem THRILL HILL haben wir dieser Trail-Variante extra viel Performance für anspruchsvolle Trails verpasst. Der 120 Millimeter Federweg garantiert ein extrem sensibles Ansprechverhalten bei gleichzeitig großzügigem Schluckvermögen. Trail-affin zeigen sich

auch das sehr robuste 12-Gang-Schaltwerk und die Bremsanlage. Die 29-Zoll-Laufräder bleiben in jeder Situation auf Spur. Durch den flachen Aufprallwinkel bremsst das Bike beim Überfahren von Wurzeln oder Steinen deutlich weniger ab. So hältst du dein Tempo und sparst Kraft. Der rund 1.800 Gramm leichte Rahmen aus Carbon zeigt klare Kante – wahlweise in den Farben Matt-Black oder Moss-Green. Die besonders cleane Optik gibt's dank des Inline Suspension Designs, durch das der Dämpfer mit Oberrohr und Sitzstreben in einer Linie steht.

Für Fahrer der Down-Country Masterclass ist das üppig ausgestattete THRILL HILL TRAIL 2. Auch hier dämpfen vorne 120 Millimeter. Die hochwertige Federgabel zeichnet sich durch eine sensible Arbeitsweise und hohe Leistungsreserven aus. Dank 34-Millimeter-Standrohren ist sie außerdem extrem verwindungssteif, kann aber mit sehr niedrigem Gewicht punkten.

Die Kinematik des Race-Fully ist kompatibel für einen 1-fach- oder 2-fach-Antrieb. Damit du über die für dich passende Bandbreite und Abstufung deines Antriebsstrangs entscheiden kannst. Nehmerqualitäten bringen auch die weiteren Specs mit. Da wäre eine sehr standfeste, und nach anspruchsvollen Abfahrten lechzende, Bremse, für schnelleres Auslösen mit kürzerem Druckpunkt. Dazu gesellt sich ein toller Laufradsatz mit leichten und rennerprobten System-Naben und kalt geschmiedeten Speichen, die jeden Impuls in Speed umsetzen. Eine weitere Besonderheit ist natürlich der Flex der Sitzstreben: Mit ihnen wird ein weiteres Gelenk überflüssig, du sparst also Gewicht und Wartungsaufwand. Auf Vortrieb getrimmter Cross-Country-Rahmen, belastbare Komponenten, potente 120-Millimeter-Federgabel – das THRILL HILL TRAIL 2 ist ein echtes Down-Country-Statement! **XC**





1



3



2



4



5



6

**1. Helm**

ENDURA MT500

Best.-Nr.: 2253263

159,95 €

**2. Hose**

ENDURA Singletrack

Best.-Nr.: 2291467

Material: 100% Polyamid

79,95 €

**3. Trikot**

ENDURA MT500 Burner

Best.-Nr.: 2291443

Material: 100% Polyester

59,95 €

**4. Sattelstütze\***

ROCK SHOX Reverb Axs™ Vario

Best.-Nr.: 2285278

525,00 €

**5. Schutzblech**

RIE:SEL DESIGN SCHLAMM:PE

Best.-Nr.: 2269553

11,95 €

**6. Flaschenhalter inkl. Trinkflasche**

TUNE Wasserträger MTB mit 750 ML

Trinkflasche im Set

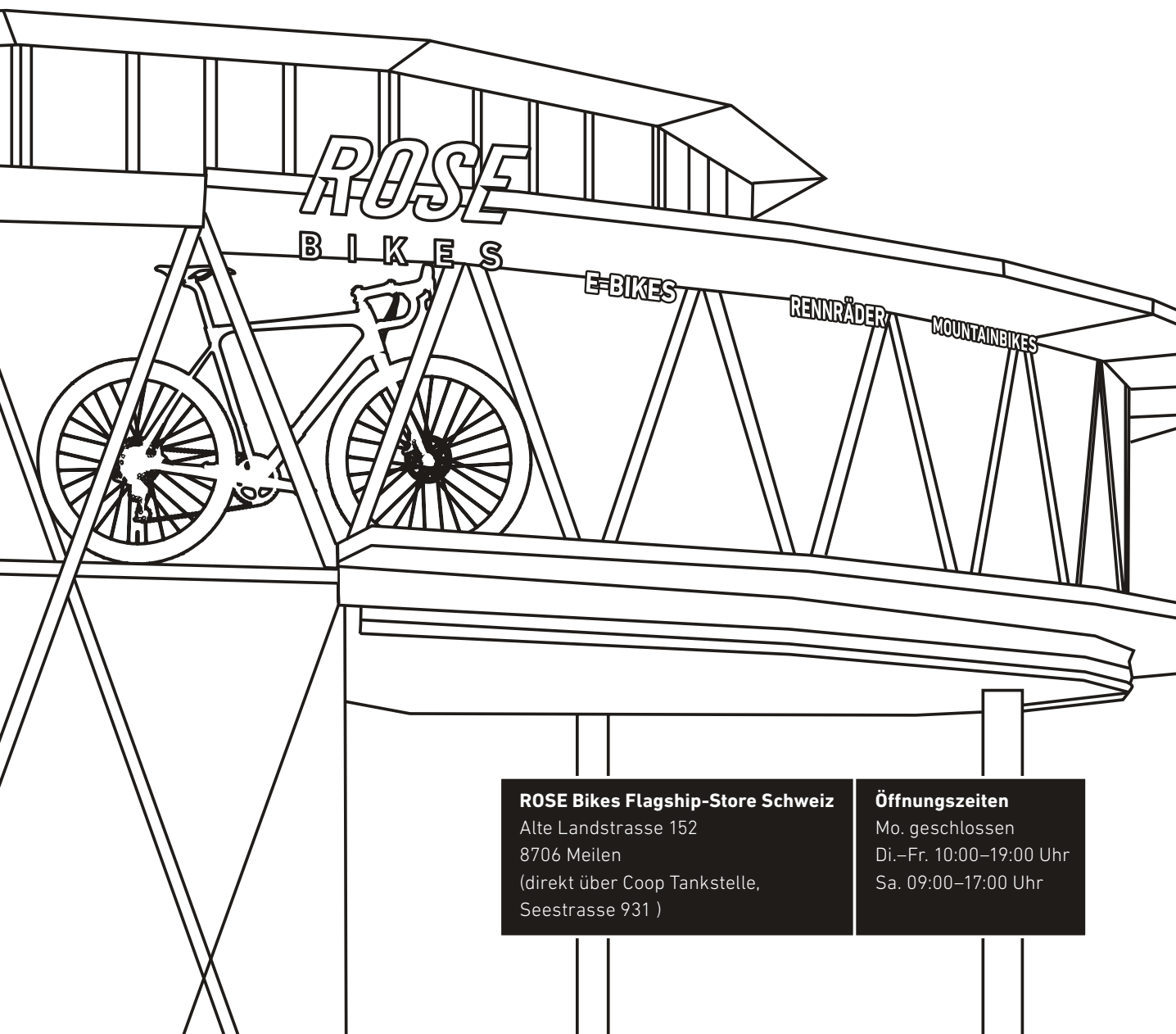
Best.-Nr.: 2284776

42,95 €



# HOPP SCHWIIZ!

ROSE eröffnet in den kommenden fünf Jahren bis zu zehn Stores in der Schweiz. Den Anfang macht Meilen am Zürichsee.



## ROSE Bikes Flagship-Store Schweiz

Alte Landstrasse 152  
8706 Meilen  
(direkt über Coop Tankstelle,  
Seestrasse 931)

## Öffnungszeiten

Mo. geschlossen  
Di.–Fr. 10:00–19:00 Uhr  
Sa. 09:00–17:00 Uhr



**P**erle am See“ wird der Ort ja gerne genannt. Meilen liegt auf halber Strecke zwischen Zürich und Rapperswil – an den Hängen eines Bergrückens mit dem schönen Namen Pfannenstiel. Hier, an der Goldküste des Zürichsees, ist er, der erste Store der ROSE Bikes Schweiz AG. Schräg gegenüber vom Strandbad Ländeli und dem kleinen Hafen Obermeilen. Ein Autohändler mit noblen Marken wie BMW und Mini ist gleich nebenan und unten drunter eine Coop Tankstelle mit kleinem Supermarkt. Eigentlich sollte hier an der Seestraße Anfang April Eröffnung sein. Aber dann kam erst mal die Corona-Krise. Sogar ein Café gibt es – zum Beispiel für die, die mit dem Rennvelo mal schnell den Zürichsee umrunden. Fahrräder heißen hierzulande Velos.

Der 815 Quadratmeter große Store in dem spektakulären Rundbau an Meilens Seestraße ist der erste in der Schweiz, bis zu neun weitere werden in den kommenden fünf Jahren folgen. 2021 voraussichtlich in Basel und Bern. Der Flagship-Store am Zürichsee ist mit fünf Mitarbeitern gestartet, an den anderen Standorten werden es je nach Größe zwei bis drei sein.

„Wir gehen in der Schweiz einen komplett neuen Weg“, erläutert Marcus Diekmann, Geschäftsführer und Digitalchef bei ROSE, die Gründung einer Schweizer Aktiengesellschaft. „Gemeinsam mit unseren Mitgesellschaftern Carlos Friedrich und Bernard Winterhalter, zwei echten Handlungsexperten, werden wir in der Schweiz sehr schnell sehr erfolgreich sein.“

Neben Rennvelos und Mountainbikes sind in der Eidgenossenschaft E-Bikes populär. „Auf diese Bedürfnisse werden wir mit unseren Produkten und Services ganz besonders

eingehen“, sagt Chief Executive Officer Friedrich, der bei der ROSE Bikes Schweiz AG auch den Vorsitz des Verwaltungsrats übernimmt.

Weil es in der Schweiz „wirklich Berge“ gibt, wie Friedrich mit einem Schmunzeln betont, seien die Schweizer als Kunden noch anspruchsvoller als die Deutschen. Persönlicher Umgang, exzellente Ausstattung und Verarbeitung seien in dem Alpenland oft noch wich-

Schweizer Velo-Markt da bevorsteht. Der ist nämlich bis jetzt geprägt von unabhängigen, regionalen Fachgeschäften. Experten zufolge sind es in allen Kantonen zusammen mehr als 1.700, die 80 Prozent des Marktes unter sich aufteilen. Mit weitem Abstand folgen Sportmärkte wie M-Way mit unter zehn Prozent. Die Online-Händler, wozu ROSE zählt, kommen hingegen bislang auf einen Marktanteil von weniger als fünf Prozent.



Das Team Schweiz: (v. l. n. r.) Patrick Zumstein, Peter Stoop, Carlos Friedrich, Bernard Winterhalter und Joel Bühler

tiger als ein besonders günstiger Preis. Immerhin komme der Velo-Markt in der Schweiz jährlich auf einen Umsatz von 1,7 Milliarden Schweizer Franken. Friedrich: „Unser Anteil daran liegt bei gerade mal 0,3 Prozent, aber mit unserem überzeugenden Filial-Angebot wollen wir in fünf Jahren bei einem Marktanteil von zwei bis drei Prozent sein. Weil ROSE eben ein echter Omnichannel-Anbieter ist – und digital mit stationär smart verknüpft.“

Es ist tatsächlich nicht weniger als eine kleine Revolution, die dem

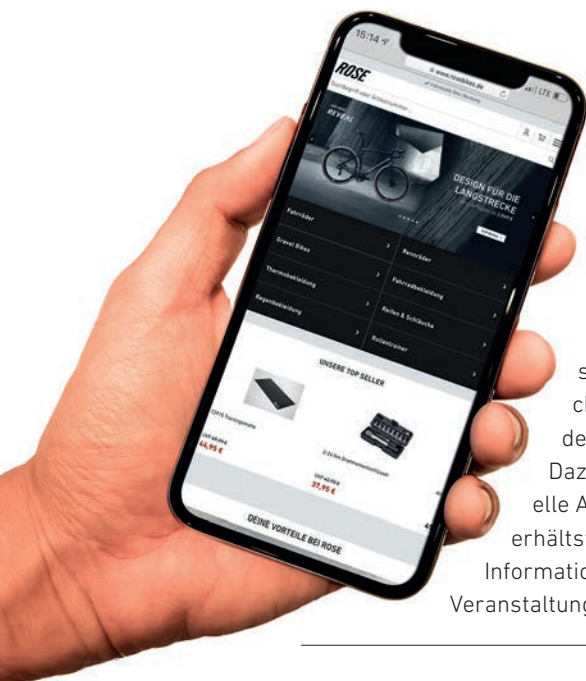
„Wir sehen in der Schweiz ein riesiges Potenzial für unsere Marke“, so ROSE Geschäftsführer Diekmann. „Unsere Bikes sind qualitativ hochwertig und können auf die Wünsche der Kunden personalisiert werden. Das passt extrem gut zu den Schweizern. Als Direktversender liefern wir schon seit vielen Jahren in die Schweiz und stehen dort ohnehin schon für Top-Produkte zu einem Top-Preis. Mit unseren Filialen werden wir unseren Anspruch in puncto Service und das Einkaufserlebnis der Kunden perfekt erweitern.“ 





FOTO **PAUL MASUKOWITZ**





Bleibe immer auf dem aktuellsten Stand! Abonniere jetzt unseren Newsletter und sichere dir deinen persönlichen 2,95-Euro-Gutschein für deine Anmeldung gleich heute! Dazu erfährst du alles über aktuelle Aktionen und Highlights, erhältst exklusive Top-Angebote und Informationen über Gewinnspiele und Veranstaltungen!

## KONTAKT

### Telefonischer Kundenservice:

+49 28 71 - 27 55 55  
info@rosebikes.com

### Du wünschst eine Beratung zu Fahrrädern oder Hilfe bei der Konfiguration?

radverkauf@rosebikes.com

### Du wünschst eine Beratung zu Bikeparts oder Ersatzteilen?

technik@rosebikes.com  
rosebikes.de/termin

### Du wünschst eine Beratung zu Fahrradbekleidung?

bekleidung@rosebikes.com

### Du wünschst eine Beratung zu deiner Bestellung?

info@rosebikes.com

### Du hast Fragen zu einer Rücksendung?

ruecksendung@rosebikes.com

### Internationale Rufnummer:

Freecall aus dem Festnetz:

AT, BE, CH, NL, UK

00 800 22 77 55 55

Bei Anrufen mit Mobiltelefonen können Kosten entstehen.

### Öffnungszeiten:

Du erreichst unseren Service  
Mo.–Fr. 09:00–18:30 Uhr  
Sa. 09:00–13:00 Uhr  
außer an Feiertagen in NRW

### ROSE Stores Öffnungszeiten:

#### BIKETOWN Bocholt

Mo.–Mi. 10:00–18:30 Uhr  
Do.–Fr. 10:00–20:00 Uhr  
Sa. 10:00–18:00 Uhr

#### ROSE Bikes München

Mo.–Fr. 10:00–19:00 Uhr  
Sa. 10:00–18:00 Uhr

#### ROSE Bikes Posthausen

Mo.–Sa. 09:30–20:00 Uhr

#### ROSE Bikes Meilen (CH)

Mo. geschlossen  
Di.–Fr. 10:00–19:00 Uhr  
Sa. 09:00–17:00 Uhr

# ROSE

[www.rosebikes.de](http://www.rosebikes.de)

## IMPRESSUM

### ROSE Bikes im Internet

Unter [www.rosebikes.de](http://www.rosebikes.de) gibt es weiterführende Informationen zu Fahrrädern, Mode, Zubehörteilen und vielem mehr. Hier könnt ihr in aller Ruhe auswählen und bestellen. Für alle Produkte gilt ein einmonatiges Rückgaberecht (außer für nach Kundenspezifikation angefertigte Waren, Audio- oder Videoaufzeichnungen und Software, sofern die gelieferten Datenträger versiegelt worden sind).

### Anbieterkennzeichnung

Gewichtsangaben, Geometrien und Ausstattungen sind Herstellerangaben. Technische Änderungen im Sinne eines technischen Fortschritts sowie Farbabweichungen, Irrtümer und Eingabefehler sind vorbehalten. Lieferung solange der Vorrat reicht. Unsere Lieferung erfolgt aufgrund der allgemeinen Geschäftsbedingungen. Alle Preise sind in Euro ausgezeichnet und enthalten die deutsche Mehrwertsteuer (zz. 19% bzw. 7%). Der Endpreis wird entsprechend dem Mehrwertsteuersatz des Bestimmungslandes angepasst. Unsere AGB findest du im Internet unter [rosebikes.de](http://rosebikes.de).

### ROSE Bikes GmbH

Schersweide 4  
46395 Bocholt, Germany  
Telefon: +49 28 71 - 27 55 55

Sitz der Gesellschaft: Bocholt  
Handelsregister: HRB 8315,  
Amtsgericht Coesfeld

Geschäftsführer:

Erwin Rose

Stefanie Rose

Thorsten Heckrath-Rose

Marcus Diekmann

Ust-IdNr.: DE 811 440 544

WEEE-Reg.-Nr.: DE 26905420



→ Vanni grüßt ihren Mitbewohner!





***ROSE***

ROSEBIKES.DE

2002298984046

